# Saison 2013/14 Kreisliga A Hersfeld-Rotenburg

von Reinhold Schuster



### Zugänge:

Marc Weber Espanol Bebra
Marius Zilch Junioren
Lukas Mangold Junioren
Julian Wenderoth Junioren
Jonathan Werner Junioren

Meik Stein FSG Bebra

Maiko Lafontaine Nent./Weiß./Solz

Timo Krapf Michael Führer Christian

Sauerwein FSG Bebra (1. FV Bebra) Andreas Claus FSG Bebra (1. FV Bebra)

TSV Herfa

ESV Hönebach

Sascha Claus Lispenhausen

#### Abgänge:

Jürgen Losekam Trainer SV Wölf
Dominik Baum Cornberg/Rockensüß
Mario Kopschitz SG Haselgrund
Pascal Ernst unbekannt
Bernd Stephan Hönebach

Nicolai Eichhorn FSG Bebra

Clemente Abbate Cornberg/Rockensüß

#### Trainer ist nun im dritten Jahr André Köthe

Den Spielausschuss bilden jetzt Christian Seidel und Michael Schneider. Hans-Adam Ernst kann aus beruflichen und persönlichen Gründen sein Amt im Moment nicht ausüben.

Reinhold Schuster erledigt Vorstandsarbeit für die Abteilung.

### Mecklar/Meckbach/Reilos - ESV Ronshausen 0:1

### Gelungener Saisonauftakt in Meckbach

Die Zuschauer auf dem Sportplatz in Meckbach erleben eine torlose 1. Hälfte. Nach der Pause schlägt dann die Stunde von André Köthe. Unser Spielertrainer hatte sich in der Halbzeit eingewechselt und trifft in der 51. Minute zum alles entscheidenden Siegtreffer.



1	Spoer, Christian
2	Baber, Rene
3	Loi, Sandro
4	Claus, Andreas
5	Banz, Felix
6	Eberlein, Pascal
7	Koch, Malte
8	Krapf, Dominik
9	Schirmer, Dirk
11	Zilch, Marius
14	Fuehrer, Michael
	1
Auf	stellung Auswechselspieler
Auf Nr	stellung Auswechselspieler
Auf Nr	Stellung Auswechselspieler Name Koethe, Andre

Sonntag, 11.08.2013

## Rotensee/Wipp/Schenk - ESV Ronshausen 2:2

Tore: 2 x Marius Zilch





# Ronshausen peilt Heimerfolg an

Fußball-Kreisliga A: Rotenburg/Lispenhausen II ist noch nicht in Tritt gekommen

VON PHILIPP BESITEAET

RONSHAUSEN/ROTENBURG. Bleibt die SG Heinebuch/Osterbach in der Fußball-Kreistiga A im der Erfolgsspur? Die Alheimer gewannen ihre drei Spiele bisher deutlich und stehen an der Tabellenspitze. Am Sonntag um 15 Uhr reist die Elf von Trainer Uwe Stückreide wald/Motzfeld. 6:0, 7:1 und wieder 6:0 so laufen die be eindruckenden firgebnisse, mit denen die Heinebacher bisher aufhurchen ließen.

An diesem Wochenendekonnte für die Ligaführenden nun die erste echte Bewährungsprobe anstehen Die Gastgeber sind mit zwei Siegen in die Saison gestartet und kassierten erst am vergangenen Sonstag in Priedlos ihre erste Niederlage. Zeitgleich empfangt der ESV Ronshausen die SG Rotenburg/Lispenhausen fl zum Altkreis-Derby. Mit vier Punkten aus zwei Spielen verlief der Saisonstart für die Ronshäuser ordentlich.

Am vergangenen Wochenende holten die Eisenbahner bei der hoch gewetteten SG-Rotensee/Wippershain/Schenklengsfeld ein 2:2-Unentschieden. "Da die Klasse zu weiten



Einsatz im Pokal: Ronshausens Patrick Kreuzberger (rechts) hier in der Partie gegen Aufatal.

Teilen neu aufgestellt ist, kann ich den Auftakt bisber nur schwer bewerien. Wenn wir nun aber noch in unserem ersten Heimspiel drei Punkte holen, kann ich von einem guten Start sprechen", erklärt ESV-Spielertrainer André Köthe. Obwohl der Coach mit Blick auf die neu gegründete Spielgemeinschaft der Gaste von einer Art "unbekanntem

Gegner" spricht, sieht er dem Aufeinandertreffen optimistisch entgegen: "Wenn wir unsere Taktik umsetzen, bleiben die Zähler bei uns. Allerdings müssen sich meine Jungs in diesem Punkt noch etwas im Vergleich zu den ersten Partien steigern." Der Auftakt in die neue Runde verlief für die Rotenburger bisher alles andere als optimal. Nach zwei Par-

tien wartet die Kreisoberliga-Reserve immer noch auf ihren ersten Punktgewinn. Doch die Zahlen lassen die Elf von der Fulda schlechter dastehen, als sie sich tatsächlich bisher präsentiert hat.

"Mein Team hat eigentlich nicht schlecht gespielt. Wir haben es nur verpasst, unsere Torchancen zu nutzen. In der Abwehr hat es auch gestimmt - bis auf drei individuelle Fehler", klingt SG-Trainer Norman Hofmann mit den Ansätzen seiner Elf zufrieden.

Insgesamt rechnet der Coach damit, dass seine Jungs noch Zeit brauchen, bis sie die nötige Abstimmung finden: "Wir sind eine neue Spielgemeinschaft, die drei Manoschaften stellt. Da sind die Kader der einzelnen Teams noch nicht so klar, wir müssen zusammenwachsen."

Vor dem Auftritt in Ronshausen erklärt Hofmann: "Es ist wichtig, dass wir die nötige Einstellung auf den Platz bringen und uns bei der Chancenverwernung steigern. "Für das Derby äußert der Rotenburger Übungsleiter bescheidene Ziele; "Hauptsache, die Elf zeigt eine anständige Leistung und wir nehmen zumindest einen Punkt mit." (zpp)

## ESV Ronshausen - SG Rotenburg/Lispenhausen II 1: 1

Tor: Christian Sauerwein

Nr	Name	Geb. Datum
1	Spoer, Christian	21.06.1980
2	Heyer, Markus	19.11.1983
3	Loi, Sandro	05.03.1987
4	Claus, Andreas	18.12.1984
5	Banz, Felix	22.10.1988
6	Akdemir, Murat	19.03.1989
7	Koch, Malte	23.08.1993
8	Krapf, Dominik	10.01.1988
9	Schirmer, Dirk	04.12.1981
11	Zilch, Marius	02.03.1994
14	Fuehrer, Michael	08.05.1983
Auf Nr	stellung Auswechselspie	Geb.
22	Marillan Andreas	Datum
22	Moeller, Andreas	28.12.1971
10	Koethe, Andre	19.04.1973
12	Raasch, Philipp	12.09.1993
13	Sauerwein, Christian	27.09.1985
15	Stephan, Christian	02.10.1985



Dirk Schirmer



Kampf um den Ball: Unklar ist, ob nach diesem Zweikampf die Platzherren aus Ronshausen (in Schwarz) oder ihre Gäste der SG Rotenburg/Lispenhausen in Ballbesitz bleiben.

# ESV vergibt den Derbysieg

Fußball-Kreisliga A 1: Rotenburgs Torwart Künzl in schwacher Partie früh verletzt

VON BURGHARD HAUPTMANN

RONSHAUSEN. Der ESV Ronshausen ist seiner Favoritenrolle in der Fußball-Kreisliga A 1 nicht gerecht geworden. Gegen die zweite Garnitur der SG Rotenbureg/Lispenhausen gab es ein 1:1.

Erste Aufregung und auch gleich die Gästeführung in der 18. Minute: Nach einer Ecke herrschte Chaos in der ESV-Abwehr, Isak Bilalli schob das Leder zu Marius Wunike, der zum 0:1 einnetzte. Beim ESV war das Passspiel nur Stückwerk, die Spitzen Dirk Schirmer und Marius Zilch hingen in der Luft. So musste ein Standard zur ersten Chance herhalten. Nach einem Führer-Freistoß vergab Marius Zilch frei stehend seinen Kopfball

(29.). In der 31. Minute wurden die G\u00e4ste geschw\u00e4cht, als Keeper Stefan K\u00fcnzl nach einem groben Foul ausgewechselt werden musste. F\u00fcr ihn kam Eddi Heckel.

#### Nach der Pause stabiler

Anfang der zweiten Halbzeit stabilisierte sich das ESV-Team und entwickelte enormen Druck auf den SG-Kasten - mit Erfolg. Marius Zilch spielt sich links durch, sein Flachpass erreichte Christian Sauerwein, und der schob zum Ausgleich ein. Die SG verlor nun ihr Kombinationsspiel völlig und verlegte sich auf Konter. Die Hausherren kamen nun zu mehreren hochkarätigen Chancen. Marius Zilch legte ab auf Christian Sauerwein, doch dessen Heber köpfte Dominik Krapf neben den leeren SG-Kasten (51.).

Das Spiel wurde in der Folge rustikaler. Verfrühten Jubel gab es bei den ESV-Fans in der 59. Minute; Nach einem Freistoß und Abklatscher des SG-Keepers drosch Dominik Krapf den Ball ins Tor – aber Abseits. Anschließend eröffnete der Schiedsrichter das Kartenfestival.

#### Rudelbildung

Nach einer Rudelbildung erhielt SG-Spieler Ulrich Grunz die Rote Karte. Es folgten die Gelb-Rote für Eric Peter (SG, 86.) und die Rote Karte gegen Marius Zilch (ESV, 90.) wegen Tätlichkeit. Bis dahin hatte der ESV ausreichend Chancen, das Spiel für sich zu entscheiden. Die erste vergab Christian Sauerwein allein vor Gästekeeper Heckel (75.), dann setzte Malte Koch seinen Kopfballlupfer neben den SG-Kasten (81.). "Wir haben nicht clever gespielt und zwei Punkte verschenkt", monierte ESV-Spielertrainer André Köthe. Sein Gegenüber Norman Hofmann befand zwar, dass seine Elf sich das Remis verdient habe. Aber: "In der zweiten Hälfte haben wir den Faden völlig verloren."

ESV: Spoer - Heyer, Loi, Claus, Banz, Akdenir (46. Köthe), Koch, Krapf, Schirmer (30. Sauerwein (79 Raasch), Zilch, Führer

SG: Kimzl (31. Heckel) - Palermo, Peter, Grunz, Reinhardt, S. Bilalli, Gunkel (57. Rudolph), Wunike, Grupp, I. Bilalli, Gleichmann.

Gelb-Rot: Peter (SG, 86.), Rot: Grunz (SG, 62.), Zilch (ESV, 90.)

# Raasch sichert ESV den Dreier

Fußball-Kreisliga A 1: Ronshausen landet Auswärtssieg - Remis für SG-Reserve

ROTENBURG. Die SG Heinebach/Osterbach hat im Spitzenspiel der Fußball-Kreisliga A 1 am Freitagabend eine 1:3-Heimniederlage erlitten. Dagegen hat Tabellenführer SG Mühlbach/Raboldshausen seinen Erfolgsweg fortgesetzt. Ein knapper Auswärtssieg gelang dem ESV Ronshausen, während die SG Rotenburg/Lispenhausen II Herfa beim 3:3 einen Punkt abtrotzte.

SG Rotenburg/Lispenhausen II - TSV Hefa 3:3 (1:1). Die Heimelf muss weiter auf den ersten Sieg warten. In der ersten Sieg warten. In der ersten Viertelstunde verpasste Isak Bilalli zwei gute Möglichkeiten, dessen Führungstrefer zum 2:1 nur 60 Sekunden Bestand hatte. In der fairen und flotten Partie gab es am Ende eine gerechte Punkteteilung. Tore: 0:1 Ries (39.), 1:1 Gerlach (43.), 2:1 Isak Bilalli (55.), 2:2 Alexander Deringer (56.), 2:3 Johannes Deringer (82.), 3:3 Gerlach (88.); Gelb-Rote Karte: Alexander Deringen (90.+2, TSV).

SG Rotensee/Wippershain/ Schenklengsfeld - SG Sorga/Kathus 2:1 (1:0). Die Gastgeber fanden erst nach ihrem 1:0 besser ins Spiel und erhöhten kurz nach der Pause. Der Sonntagsschuss von Englich machte das Spitzenspiel wie-



Schlug in der Nachspielzeit zum zweiten Mal zu: Ronshausens Matchwinner, Youngster Philipp Raasch (vorne).

der spannend. Tore: 1:0 Nothbaum (38., FE), 2:0 Reinhardt (48.), 2:1 Englich (51.); Gelb-Rote Karten: Kempka (75.,R/W/S) Stewart (90.+5.S/K)

S), Stewart (90.+5, S/K).

SG Ausbach/Friedewald/
Motzfeld - SV Niederjossa 0:0
(0:0). In dem ausgeglichenen

Spiel hatten die Platzherren Pech bei zwei Lattentreffern.

SG Obergeis/Untergeis - ESV Ronshausen 2:3 (1:1). Der ESV begann stark und ging verdient in Führung. Der jeweilige Ausgleich der Gastgeber fiel glücklich. In der Nachspielzeit avancierte Philipp Raasch per Konter zum Matchwinner. Tore: 0:1 Baber (23.), 1:1 Iraqui (48.), 1:2 Raasch (54.), 2:2 Oerde (75., FE), 2:3 Raasch (90.+2), SG Mecklar/Meckbach/Reilos

SG Mecklar/Meckbach/Reilos - TSV Kalkobes 1:1 (0:1). Der zweite Punktgewinn des TSV bei überlegenen Ludwigsauern war schmeichelhaft. Brandenstein scheiterte mit einem Handelfmeter an TSV-Keeper Barthel. Tore: 1:0 Karpenstein (33.), 1:1 Wahl (57.); Gelb-Rote Karte: Mironenko (78., TSV).

SG Heinebach/Österbach
SV Unterhaun 1:3 (0:1). Im
Topspiel kassierte die SG ihre
Gegentore auf unglückliche
Weise. So fiel das 0:1 im direkten Gegenzug nach Stöckers
Latten-Freistoß. Nach dem
Ausgleich währte die Hoffnung nur kurz, denn postwendend fiel das 1:2. Der SV siegte
verdient. Tore: 0:1 Lorenz (40.),
1:1 Marg (63.), 1:2 Lorenz (64.),
1:3 Fromm (68.).

FV Sport Friedlos - SG Mühlbach/Raboldshausen 2:3 (2:0). Erst nach dem Wechsel wurde der Spitzenreiter seiner Rolle gerecht. Unter dem Strich wäre ein Remis für Friedlos verdient gewesen. Tore: 1:0 Eskin (10.), 2:0 Schmid (40.), 2:1 Hemel (55.), 2:2 Schwarz (75.), 2:3 Hemel (87.), (bt)



Andreas Claus wechselte zu Saisonbeginn von der FSG Bebra zum ESV Ronshausen

# Konsequente Ronshäuser

Fußball-Kreisliga A: ESV klettert dank seiner Qualitäten im Abschluss auf Rang fünf

ROTENBURG. Die SG Mühlbach/Raboldshausen bleibt in der Fußball-Kreisliga A weiter das Maß der Dinge. Der Tabellenführer bezwang Ausbach/Friedewald/Motzfeld mit 3:1. Ebenfalls noch ungeschlagen ist der ESV Ronshausen, der dank eines Heimsieges über Friedlos auf Rang fünf klettert.

Priedlos auf Rang fünf klettert.
SG Hessen/SpVgg. Hersfeld II
SG Rotensee/Wippershain/
Schenklengsfeld 1:6 (1:5). Die
Gäste gaben von Beginn an
den Ton an. Dank ihres vierfachen Torschützen Felix Nothbaum führten sie zur Halbzeit
schon mit 5:1. Kurz nach der
Pause beendete Fabian Kempka den Torreigen.

Tore: 0:1, 0:2 Nothbaum (11., 18.), 1:2 Augustin (19.), 1:3, 1:4 Nothbaum (31., 34.), 1:5, 1:6 Kempka (38., 55.).

SG Sorga/Kathus - SG Rotenburg/Lispenhausen II 4:0 (3:0). Die Gastgeber dominierten über die kompletten 90 Minuten. Vor allem in der ersten Halbzeit erspielten sie sich immer wieder hochkarätige Möglichkeiten. Nach der 3:0-Pausenführung schalteten sie einen Gang zurück, blieben jedoch optisch überlegen.

Tore: 1:0 Singer (15.), 2:0 Englich (18.), 3:0 Wahl (26.), 4:0 Sieling (82.).

ESV Ronshausen - FV Friedlos 3:0 (1:0). Der ESV verzeichnete bei den Spielanteilen ein leichtes Plus und nutzte seine Torchancen konsequent. Dank eines Doppelschlages von Dirk Schirmer und André Köthe sicherte sich das Team-Mitte der zweiten Hälfte den Dreier. Die Gäste kamen zwar auch zu einigen gefährlichen Szenen, trafen aber nicht.

Tore: 1:0 Sauerwein (27.), 2:0 Schirmer (70.), 3:0 Köthe

SG Mühlbach/Raboldshausen - SG Ausbach/Friedewald/ Motzfeld 3:1 (1:0). In dem kampfbetonten Aufeinandertreffen stellte die SG Mühlbach/Raboldshausen das deutlich bessere Team. Nach der zwischenzeitlichen 2:0-Führung der Platzherren drückte



Er traf zum Endstand: ESV Ronshausens Spielertrainer André Köthe markierte das 3:0.

Foto: Walge

der Gast kurzzeitig auf den Anschlusstreffer. Doch Patrick Schönrock machte in dieser Phase durch seinen Treffer zum 3:0 (84.) den Sieg der Gastgeber perfekt.

Tore: 1:0 Schönrock (7.), 2:0 Kurz (50.), 3:0 Schönrock (84.), 3:1 Schleinig (88.).

SV Niederjossa - SG Heinebach/Osterbach 3:0 (2:0). Niederjossa bestimmte vom Anstoß weg das Spielgeschehen. Bereits nach 28 Minuten hatten die Gastgeber durch die Treffer von Andreas Dickert und Enis Adrovic zum 2:0-Zwischenstand frühzeitig die Weichen auf Erfolg gestellt. Drei Mal verhinderte das Aluminium eine noch höhere Niederlage der Gäste. Tore: 1:0 Dickert (20., HE.), 2:0, 3:0 Adrovic (28., 80.); Gelb-Rot: Schwaab (Niederjossa, 89.).

SV Unterhaun - SG Mecklar/ Meckbach/Raboldshausen 2:2 (2:1). Beide Teams lieferten sich eine kampfbetonte Begegnung mit vielen attraktiven Torraumszenen auf beiden Seiten. Nach einer Stunde Spielzeit egalisierte Stefan Langbein die kurzzeitige 2:1-Pausenführung der Unterhauner. In den letzten 15 Minuten drückte der SVU zwar auf den Siegtreffer, doch es blieb beim alles in allem gerechten Unentschieden.

Tore: 1:0 Hummel (6.), 1:1 Karpenstein (25.), 2:1 Lorenz (40.), 2:2 Langbein (60.). TSV Kalkobes - FSV Hohe Luft II 2:1 (0:0). Unterstützt von einigen Akteuren aus dem Kader der ersten Mannschaft, zeigte sich die Hohe Lufter Reserve spielerisch stärker. Kalkobes machte diese Nachtteile jedoch durch einen unbändigen Kampfgeist wett.

#### Anschluss fällt zu spät

Dank zwei gut vorgetragener Konter ging der Gastgeber schließlich mit 2:0 in Front (63.). Den Hohe Luftern gelang zwar in der Nachspielzeit noch der Anschlusstreffer, doch die drei Punkte blieben bei den Platzherren.

Tore: 1:0 Tatiev (51.), 2:0 Ginter (63.), 2:1 Herrmann (90.+2). (zpp)



Malte Koch und Markus Heyer mit Spielausschussmitglied Michael Schneider

Patrick Kreuzberger



#### Bericht Trainer André Köthe auf ESV-Homepage:

geglückten 1:0-Start in Nach dem Mecklar/Meckbach/Reilos legte unsere 1. Mannschaft ein 2:2-Unentschieden beim Aufstiegsaspiranten Rotensee/Wipp./Schenkl. wobei auch dort nach. durchaus ein Auswärtssieg möglich gewesen wäre.

In der Folgewoche durfte man erstmals auf der Kehlbergkampfbahn um Punkte kämpfen, wo es allerdings gegen die Reserve der SG Rotenburg/Lispenhausen nur zu einem 1:1 reichte.

Präsentierte sich unsere Mannschaft in der ersten Hälfte noch recht kopflos, agierte sie in der zweiten Hälfte stabiler und glich verdient aus. Auch hier wäre ein Sieg bei konsequenterer Chancenauswertung möglich gewesen, jedoch hätte man durchaus auch kurz vor Schluss einen Gegentreffer zur unverdienten Niederlage kassieren können, sodass wir mit dem Punkt leben konnten.

Es folgte für uns der erste Doppelspieltag, an dem wir Freitagabend nach Obergeis reisen mussten.

Über die gesamte Spieldauer stellten wir das überlegene Team, wobei wir uns erneut eine Schwächephase durch "taktische Undiszipliniertheit" erlaubten und so den Gegner unnötig ins Spiel und zu Toren kommen ließen. Dabei soll nicht unerwähnt bleiben, dass dem verhängten Elfmeter zum 2:2-Ausgleich für die SG O./U. kein Foulspiel Innenverteidigers Sandro unseres vorausging, sondern vielmehr ein -zugegeben geschicktes- Foulspiel von B. Schönrock, was durch die ansonsten sehr souverän und aut leitende Schiedsrichterin falsch interpretiert wurde.

Jedoch sorgte der zur Halbzeit eingewechselte Philipp Raasch für ausgleichende Gerechtigkeit, indem er bereits zum 2:1 und kurz vor dem Abpfiff mit seinem Siegtreffer zum 3:2-Auswärtssieg zum Matchwinner avancierte und unserem Team die nächsten drei Punkte bescherte.

Am Sonntag gastierte dann der durchaus ambitionierte Aufsteiger Friedlos auf der In diesem Sinne...Nur der ESV!

Kehlbergkampfbahn. Wie bereits in den Spielen zuvor ließ die Mannschaft einen permanenten Aufwärtstrend im spielerischen wie taktischen Verhalten erkennen. So stand am Ende ein glatter wie überaus verdienter 3:0-Heimsieg zu Buche, der durch Tore von Neuzugang Christian Sauerwein, Dirk Schirmer und André Köthe herausgeschossen wurde.

Wichtigste Erkenntnis der bisherigen und insbesondere des letzten Spieles ist, dass wir über einen sehr ausgeglichenen, großen Kader verfügen, bei welchem Ausfälle wie Auswechslungen praktisch ohne Qualitätsverlust kompensiert werden können! Zudem zeichnet sich ab, dass sich -wie bereits vergangene Saison- das Toreschießen auf mehrere Schultern verteilt und wir so durchaus schwerer für den Gegner auszurechnen sind.

Die 1. Mannschaft belegt aktuell den 5. Tabellenplatz mit 11 Punkten bei einem Spiel weniger als die Konkurrenz! Das Spiel gegen den aktuell punktlosen Tabellenletzten FSV Hohe Luft II wurde vom zweiten Spieltag auf den 11.10. verlegt. Das bedeutet den seit vielen Jahren besten Saisonstart des ESV in die Serie!

Die 2. Mannschaft konnte in ihren bisherigen Spielen in immer wechselnden Besetzungen spielerisch überzeugen, ließ jedoch gegen Sorga/Kathus III ungezählte hochkarätige Chancen liegen und kassierte so bei der gefühlt einzigen Torchance der Gäste in der ersten Halbzeit das 0:1, was auch den Endstand bedeutete.

Das Spiel gegen Rotenburg/Lispenhausen III ging nach einer zwischenzeitlichen 4:1-Führung für unser Team und 4:4-Halbzeitstand schließlich schiedlich-friedlich mit 6:6(!!) aus. Dem Dreifach-Torschützen Philipp Raasch dabei kurz vor Schluss verdiente Elfmeter zumindest noch der Ausgleich für unsere Reserve.

Ich bin zuversichtlich, dass unsere Reserve dieses Jahr ein deutlich besseres Abschneiden erreicht als die vergangenen Jahre. Die bisherigen Spiele geben berechtigten Anlass zur Hoffnung! Weiter so!

## Flachbildfernseher aus Vereinsheim gestohlen

RONSHAUSEN. Einen Flachbildfernseher und einen Receiver haben Unbekannte aus dem Sporthaus des ESV Ronshausen gestohlen. Der Einbruch ereignete sich vermutlich in der Nacht zum Sonntag,, teilt die Polizei mit. Der Schaden beträgt 1200 Euro. Das Vereinsheim befindet sich an der Straße Am Sportplatz. (vko)

Hinweise: Polizeistation Rotenburg, Telefon 06623/93 70 oder im Internet unter www.polizei.hessen.de – Onlinewache

# Endlich Gegner auf Augenhöhe

Fußball-Kreisliga A: SG Rotenburg/Lispenhausen II empfängt Hersfelds Reserve

VON ANDRÉ KÖTHE

ROTENBURG. Bereits am siebten Spieltag der noch jungen Saison in der Fußball-Kreisliga A 1 steht die SG Rotenburg/Lispenhausen II in der Kreisliga A unter Druck. Sie ergatterten bisher erst zwei Punkte und stehen auf dem drittletzten Tabellenplatz. Am Sonntag um 15 Uhr trifft die Elf von Trainer Normann Hofmann nun im Kellerduell auf die SG Hessen/SpVgg. Hersfeld II. Der ESV Ronshausen gastiert zeitgleich bei der SG Ausbach/Priedewald/Motzfeld. Die SG Heinebach/Osterbach ist spielfrei.

#### Warten auf den ersten Sieg

Obwohl die Rotenburger weiter auf ihren ersten Saisonsieg warten, sieht ihr Coach keinen Grund zur Panik. "Die Moral und die Einstellung stimmen noch", verkündet Hofmann und ergänzt: "Wir haben schon gezeigt, dass wir konkurrenzfähig sind."

Am vergangenen Wochenende unterlag seine Elf mit
0:4-Niederlage bei der SG Sorga/Kathus. "Außer dem Ergebnis war unser Auftritt in Ordnung. Wir sind mit einem geschwächten Kader angetreten
und haben dann drei Gegentore durch individuelle Abwehrfehler kassiert", blickt Hofmann zurück.

Was die magere Ausbeute der SG-Reserve relativiert; Bislang waren alle Gegner eher größeren Kalibers. Mit den

Hersfeldern stellt sich nun ein Gegner vor, der auf Augenhöhe sein sollte. "Die Hers-felder haben die gleichen Probleme wie wir. Als Reserve muss man immer die Lücken der ersten Mannschaft auffüllen und bekommt deswegen keine Konstanz und Feinabstimmung rein", er-klärt Hofmann.

Gut in Schwung präsentiert sich derzeit der ESV Ronshausen. Der Tabellenvierte ist weiterhin in dieser Runde ungeschlagen. Erst am Sonntag setzten sich die Eisenbahner gegen den FV Friedlos deutlich mit 3:0 durch. "Ich kann bei un-

seren Spielen eine permanente Leistungssteigerung beobachten. Die Jungs verinnerlichen das taktische Konzept immer besser", ist ESV-Spielertrainer André Köthe zufrieden mit der Entwicklung.

Ein Geheimnis der Erfolgsserie liegt laut dem Coach im Torabschluss: "Es sind viele Spieler derzeit in der Lage, einen Treffer zu erzielen." Der aber vielleicht wichtigste Grund ist laut Köthe die Zu-

tomob

Friedlos deutlich Es läuft rund beim ESV Ronshausen: Christian Sauerwein (am Ball) und seine mit 3:0 durch. Mitstreiter müssen nun in Friedewald antreten.

sammensetzung des Kaders: "Wir sind in der Breite sehr gut besetzt. Jeder, der eingewechselt wird, überzeugt, Ich kann drei Jungs austauschen, und es entsteht trotzdem kein Bruch."

Die SG Ausbach/Friedewald/ Motzfeld ist laut Köthe ein "weitgehend unbekannter Gegner". Sie kämpfte in der abgelaufen Serie lange gegen den Abstieg. Erst ab Mitte der Rückrunde kam der ehemalige Kreisoberligist in Schwung und kletterte in der Tabelle nach oben. Auch in dieser Saison läuft es recht gut. Das Team ist derzeit Achter.

#### Ungeschlagen blieben

"Ich erwarte ein Duell auf Augenhöhe. Unser oberstes Ziel ist, weiter ungeschlagenen zu bleiben. Denn Erfolg macht Spaß und schafft riesiges Selbstvertrauen", erklärt ESV-Coach André Köthe.

### Ausbach/Friedew/Motzf. - ESV Ronshausen 1:6

## 1.Mannschaft

SG Ausbach/Friedewald/Motzfeld







1:6 (0:2)







45. min



76. min



81. min

Die Gastgeberkönnen nur in der 1. Hälfte mithalten. Bis dahin hatten Christian Sauerwein und Patrick Kreuzberger den ESV bereits mit 2:0 in Front gebracht.

Die weitere Torfolge: 0:3 Christian Sauerwein

0:4 Malte Koch

0:5 Christian Sauerwein

0:6 Marius Zilch



Marius Zilch trifft in der 83. Minute zum 0:6 für den ESV. Mit ihm freut sich Mannschaftskamerad René Baber.

### **Starke Teamleistung = Auswärtssieg in Friedewald**

Die Überschrift sagt alles über das gestrige Spiel unserer 1. Mannschaft aus.

Beim für uns weitestgehend unbekannten Gegner der SG Ausbach/Friedewald gelang ein überzeugender 6:1-Auswärtssieg.

Auf dem Friedewälder Sportplatz zeigte unsere Mannschaft eine taktisch sehr disziplinierte Leistung, wodurch sie sehr schnell zu ihrem Spiel fand und dem Gegner kaum Luft zum Atmen bzw. Raum zur Entfaltung ließ. So konnten wir unser eigenes Kombinationsspiel dem Gegner aufzwingen und uns eine Vielzahl von guten bis hochkarätigen Torchancen erarbeiten, wobei es jedoch bis zur 38. Minute dauerte, bis wir diese Überlegenheit auch in Zählbares verwerten konnten.

Chris Sauerwein -erst wenige Minuten zuvor eingewechselt- schoss sein erstes von insgesamt drei Toren in diesem Spiel. Besser kann man sich nicht ins Spiel einbringen!

Unmittelbar vor dem Halbzeitpfiff erhöhte Patrick Kreuzberger auf 2:0 und unterstrich damit seine derzeit gute Verfassung. Bereits in der Vorwoche war er gegen Friedlos an allen drei Toren unserer Mannschaft beteiligt. In der zweiten Halbzeit wurde nahtlos an die Leistung der ersten Hälfte angeknüpft und dabei -absolut vorbildlich(!!) und zur Freude des Trainers- die Ordnung im Spiel beibehalten. Friedewald hatte uns so nur noch wenig entgegenzusetzen, sodass wir durch zwei weitere Treffer von Chris Sauerwein, einem gefühlten 200km/h-Kopfball des eingewechselten Malte Koch sowie einem souverän abgeschlossenen Konter durch Marius Zilch mit 6:0 in Führung gingen.

Ein -zugegeben sehr kleiner- Wehrmutstropfen folgte kurz vor Abpfiff der Part(y)ie, als wir im Mittelfeld nicht energisch genug in einen Zweikampf gingen und die folgende Flanke vom gegnerischen Spieler in unserem Tor untergebracht werden konnte.

Fazit: Eine bärenstarke Teamleistung, die rundherum anerkannt wurde! Wir stehen - bei aktuell einem Spiel weniger- auf Platz 4 der Tabelle mit der besten Defensive der Liga. 16 geschossene Tore bei sechs ausgetragenen Spielen können sich ebenfalls sehen lassen. Und dass sich die Tore auf viele Schultern verteilen, zeigt, wie ausgeglichen die Mannschaft besetzt ist.

Weiter so, ich freu' mich drauf!

#### Zur 2. Mannschaft:

Unsere Reserve kämpft -wie jede andere Reservemannschaft auch- jeden Spieltag aufs Neue mit dem Problem der permanent wechselnden Besetzung. Unsere "Zweite" verlor ihr gestriges Spiel gegen Ausbach/Friedwald II mit 2:5. Danach sah es in der ersten Halbzeit nicht unbedingt aus, als man immer wieder mit guten Bällen insbesondere auf den emsigen Marc Weber vor das gegnerische Gehäuse kam. Ebenso waren Freistöße auf den "langen Pfosten" brandgefährlich und hätten durchaus zu ein, zwei Toren mehr führen können, ja teils sogar müssen.

Für den gestern personell geschwächten Kader war es zumindest in der ersten Hälfte eine wirklich achtbare Leistung, zumal Urgesteine wie Werner Brückner, Stephan Dick und Tom Bulling gegen deutlich jüngere Gegenspieler immer noch bravourös "ihren Mann stehen". Dafür auch an dieser Stelle ein ausdrückliches "Dankeschön"!

Da es gestern in der 1. Mannschaft gleich vier(!) (Krapf, Claus, Schirmer, Heyer) Spieler gab, welche angeschlagen und deren Einsatzfähigkeit bis zum Aufwärmen fraglich war, sowie Murat Akdemir, der aus privaten Gründen gestern nicht zur Verfügung stand, musste die Reserve in den sauren Apfel beißen, ohne weitere Verstärkung aus dem Kader der Ersten aufzulaufen.

In diesem Sinne, NUR DER ESV! 4 Es grüßt der Trainer



André Köthe hat ihn: Der Ronshäuser Spielertrainer (links) spielt in dieser Szene seine Routine aus – sein Gegenspieler aus Friedlos

# Vorsicht vor Niederjossa

### Fußball-Kreisliga A 1: Ronshausen möchte weiter ungeschlagen bleiben

VON TOMAS PANKIEWICZ

RONSHAUSEN. Kann der ESV Ronshausen seine weiße Weste wahren? Am 8. Spieltag der Fußball-Kreisliga A 1 trifft am Sonntag ab 15 Uhr der bisher ungeschlagene ESV Ronshausen - er belegt den vierten Tabellenplatz und hat ein Spiel weniger absolviert - auf den den Tabellensechsten aus Nie-

Die Orientierung an der Tabellenspitze sollte nach den jüngsten Auftritten, weiterhin das Ziel bleiben. Das ist, sofern die Mannschaft von Spielertrainer André Köthe weiterhin so konstant und beständig spielt, auch absolut keine Uto-

Dennoch ist Vorsicht geboten. Niederjossa ist derzeit mit elf Zählern Sechster, dicht hinter dem ESV. Gästespieler Adrovic erzielte dabei sieben von elf Toren. Die Frage ist, ob sich Ronshausens Offensive durchsetzen kann.

Nach fulminantem Saisonstart scheint die SG Heinebach/Osterbach sich im Mittelfeld der Liga einzureihen. Gegen den Tabellenführer aus Mühlbach möchte das Team von Trainer Uwe Stückrath dennoch punkten. "Wir haben ein bisschen Lehrgeld gegen die oberen Mannschaften bezahlt, aber wir wissen, dass wir mit voller Truppe gegen einen starken Gegner auswärts punkten können. Meine Mannschaft hat das Potenzial, wenn sie komplett ist, oben mitzuspielen. Das sind wirklich gute Jungs", zeigt sich der Coach sichtlich von seiner Mannschaft angetan.

Großes Augenmerk wird der Trainer auf den starken Angriff des Tabellenführers von Mühlbach/Raboldshausen

legen. Mit 20 Toren stellen sie einen der besten Sturmreihen der Liga und mit Patrick Schönrock (acht Treffer) einen der erfolgreichsten Stürmer der Liga. In welcher Besetzung die SG aufläuft, will Stückrath erst nach dem Abschlusstraining entscheiden.

Schlusslicht SG Rotenburg/ Lispenhausen II möchte nach der knappen Niederlage am vergangenen Wochenende den ersten Sieg gegen den TSV Kalkobes einfahren. Der TSV ist Tabellenzwölfter und hat erst einen Dreier auf dem Kon-

## ESV Ronshausen - SV Niederjossa 1:1

Gegen den im Vorfeld der Saison von der Mehrzahl der Trainer als Titelfavorit eingeschätzten SV Niederjossa erzielte die 1. Mannschaft ein 1:1-Unentschieden.

Einigkeit herrschte nach dem Schlusspfiff jedoch darüber, dass es nach dem Spielverlauf sicher eher zwei verlorene denn ein gewonnener Punkt für unser Team war.

Wie bereits in den Spielen zuvor hatten wir auch diesmal mehr vom Spiel, deutlich mehr Torchancen und auch die bessere Spielanlage, wenn diese auch nicht ganz an die vergangene Leistung in Friedwald heranreichen konnte. Dazu ließen wir etwas zu wenig den Ball durch die eigenen Reihen laufen und auch das zuvor ausgegebene Konzept, den Gegner immer mal wieder bereits früh in der eigenen Hälfte zu attackieren, wurde nicht so konsequent umgesetzt, wie es angedacht war.

Dies führte dazu, dass Niederjossa recht unbedrängt von hinten heraus ins Mittelfeld spielen konnte, wo dann allerdings unsere Mannschaft wiederum konsequent gegen Ball und Gegner arbeitete, sodass schlichtweg KEINE Torchance des Gegners zugelassen wurde. Bis zur 27. Minute...

Dirk Schirmer hatte unser Team per Freistoß in der 23. Spielminute mit einem feinen Schlenzer um die Mauer zur hochverdienten Führung geschossen, ehe ein an sich harmloser Schuss kurz vor unserem fangbereiten Keeper Chris Spoer aufsetzte, von dessen Unterarm nach vorn abprallte und SV-Torjäger Adrovic die Chance zur Direktabnahme nutzte, was das so überraschende wie glückliche 1:1 bedeutete.

Leider ließ sich unsere Mannschaft davon doch etwas zu sehr und völlig unnötig beeindrucken, hatte man den Gegner bis dahin doch bestens im Griff. Trotz unserer weiteren Feldüberlegenheit und guter bis bester Chancen konnten wir keinen weiteren Treffer an diesem Tag erzielen. Mal gingen wir vor dem Tor nicht energisch genug zur Sache, um den Ball nur noch über die Linie zu drücken, mal fehlte das nötige Glück (Fallrückzieher Marius Zilch an die Latte z.B.) zur erneuten Führung, um somit den Es grüßt der Trainer

möglichen wie auch verdienten Sieg einzufahren.

kommende Für Spitzenspiel das am Uhr, Freitagabend, 18.30 gegen den Spitzenreiter aus Mühlbach/Raboldshausen wird es zwingend nötig sein, die gleiche Einstellung, aber wieder mehr Positionsarbeit und Kombinationsspiel einzubringen, um gegen diesen zu bestehen und vielleicht sogar die erste Saisonniederlage beizubringen. Mühlbach/Raboldshausen ist neben unserer Mannschaft die einzige der Liga, welche noch ungeschlagen ist!

Und mit drei Punkten auf der Habenseite feiert es sich anschließend auch schöner Kirmes...

9

Unsere 2. Mannschaft konnte nach einer sehr guten und geschlossenen Mannschaftsleistung den bis dato Tabellenzweiten SV Niederjossa II mit 1:0 besiegen. Einmal mehr war auch auf die "alten Recken" Verlass und einer von ihnen, Stephan Dick, verwandelte einen von Murat Akdemir auf den langen Pfosten geschlagenen Freistoß zum 1:0-Endstand und Durch die Mischung aus somit Heimsieg. erfahrenen und talentierten jungen Spielern können wir bislang jeden Spieltag ein wirklich konkurrenzfähiges Team aufs Spielfeld schicken, dass in der Lage ist, gegen jeden Gegner der Klasse zu bestehen! Das haben die vergangenen Leistungen eindeutig belegt. Zudem wird die zweite Mannschaft immer wieder auch aus dem großen Kader der 1. Mannschaft unterstützt, was sicherlich auch nicht unerheblichen Teil zu den bisherigen starken Leistungen beigetragen hat und sicher auch zukünftig wird.

Die nächste Chance hierzu besteht bereits am heutigen Donnerstagabend, 12.09., 18.30 Uhr auf dem alten Sportplatz, wenn unsere "Zwote" gegen die Reservemannschaft der SG Mühlbach/Raboldshausen antritt.

Es ist also zu erkennen, dass im gesamten Seniorenbereich zusammengerückt und miteinander erfolgreich gearbeitet wird!

An dieser Stelle einmal DANKE dafür! Bleibt alle schön gesund und ich hoffe wir sehen uns heute und morgen auf dem alten Sportplatz, um anschließend auf sechs Punkte auf der Kirmes anstoßen zu können



Auf dem Weg zu einem Teffer? Nein, Ronshausens Christian Sauerwein (links) setzt sich im Strafraum zwar gegen Niederjossas Alexander Riffer durch, bringt den Ball aber nicht ins Netz.



Mannschaft Spiele G U Torverh. Tordiff. Pkt. Trend SG Mühlbach/ 2 6 0 23:11 20 8 12 Raboldshausen SG Rotens/Wippersh/ 6 26:13 13 19 Schenkl SG Sorga/Kathus 23:10 13 19 ESV Ronshausen 7 4 3 0 17:7 10 15 5 SG Ausb/Friedew/Motzf 8 4 3 12:15 -3 13 1 × SV Niederjossa 8 3 12:10 7 3 1 8 2 17:16 11 SV Unterhaun ¥ 8 7 3 23:11 12 SG Heineb/Osterb. 10 9 SG Meckl./Meckb./Rei. 7 2 4 10:7 3 10 × 10 TSV Herfa 8 2 3 3 19:15 4 9 11 FV Friedlos 8 3 0 12:18 -6 9 М 2 2 11:23 -12 8 12 TSV Kalkobes 8 4 13 SG Hessen/Spvgg II 1 3 14:28 -14 6 8 SG Ober-/Untergeis 8 1 11:18 -7 Я 15 FSV Hohe Luft II 7 1 5 6:24 -18 4 1 SG Rotenburg/ 0 2 2 16 8 5:15 -10 Lispenhausen II

Michael Führer zeigt bisher eine starke Saisonleistung



Kapitän Markus Heyer

# Zur Kirmes einen Sieg?

Fußball-Kreisliga A: ESV Ronshausen spekuliert auf Mühlbachs Defensivprobleme

VON THOMAS BECKER

RONSHAUSEN. Ronshausen feiert Kirmes und hat zum Einstieg ein echtes Spitzenspiel in der Kreisliga A zu bieten. Kein Geringerer als der Tabellenführer SG Mühlbach/Raboldshausen stellt sich am heutigen Abend ab 18.30 Uhr auf der Kehlbergkampfbahn vor. Besonderer Reitz dieser Partie: Beide Teams sind noch ungeschlagen.

"Dies soll für uns auch nach dem Spiel noch zutreffen und bedeutet gleichzeitig, dass wir der SG die erste Niederlage beibringen möchten", gibt ESV-Spielertrainer André Köthe die Marschrichtung aus. Nicht nur wegen der verlorenen Punkte vom Sonntag gegen Niederjossa, denen er immer noch nachtrauert, sondern auch wegen des anstehenden Heimatfestes sei die Mannschaft heiß auf einen Sieg. "Mühlbach kassiert regelmäßig Gegentreffer, und unsere Torschützen verteilen sich munter, sodass wir nur schwer auszurechnen sind". sieht er die Vorteile für sein Team.

Verlass ist auch auf die Defensive, musste der ESV doch bislang die wenigsten Gegentreffer der Liga hinnehmen. Dass die Mannschaft bisher eigentlich noch keine Punkte hätte abgeben müssen, zeige, dass sie auf dem richtigen Weg sei. Man schiele in dieser Saison in Richtung oberes Tabellendrittel, und damit dieses Ziel erreicht werde, habe man einen Dreier am Wochenende auf der Rechnung. Dass der Gegner verwundbar ist, zeigte das 3:3 beim Heimauftritt gegen die SG Heine-bach/Osterbach. Die Stückrath-Elf, furios in die Saison



Im Kopfballduell: Ronshausens Dirk Schirmer (vorn) und der Niederjossaer Denis Voth am vergangenen Wochenende. Foto: Kerst

gestartet, hat sich mittlerweile wieder gefangen. Am Sonntag ab 15 Uhr hat man in Heinebach gegen den Tabellenvorletzten FSV Hohe Luft II die volle Punktausbeute auf der Rechnung.

"Wir spielen zu Hause, da

müssen drei Punkte her", zeigt sich Trainer Uwe Stückkämpferisch. Gegen Mühlbach habe seine Elf nach dem Rückstand eine tolle Reaktion gezeigt und sich den Punkt aufgrund der zweiten Hälfte mehr als verdient. Zudem seien mit Dominic Krause und Kapitän Tobi Fischer wichtige Impulsgeber wieder ins Team zurückgekehrt. Zäh-len können die Alheimer auch wieder auf Goalgetter Bastian Stöcker, der am Sonntag sein Torkonto weiter aufstocken und damit dazu beitragen möchte, dass der Aufwärtstrend anhält. "Die Mannschaft hat Zukunft", zeigt sich der SG-Übungsleiter optimistisch.

Weniger gut sieht es für den dritten Kreisvertreter, die SG Rotenburg/Lispenhausen II, aus. Bisher ohne Sieg, bei zwei Remis ziert die Elf das Ende der Tabelle. In Lispenhausen nimmt man am Sonntag gegen den SV Unterhaun erneut einen Anlauf, um endlich den ersten Dreier einzufahren. Kein leichtes Unterfangen, hatte die SG sich doch am vergangenen Spieltag zur allgemeinen Personalmisere auch noch zwei Rote Karten eingehandelt. "Die erhoffte Verstärkung aus der ersten Mannschaft haben wir bisher nicht bekommen, daher müssen wir zunächst kleine Brötchen backen", umschreibt Trainer Norman Hofmann die Situati-

Ein Blick auf die Tabelle verrät, dass es insbesondere in der Offensive hapert. Fünf Treffer in acht Spielen erheben nach Hofmanns Worten keinen Anspruch auf einen Sieg. Dass die Niederlagen bisher alle relativ knapp ausfielen, ist nur ein schwacher Trost

### ESV Ronshausen - Mühlbach/Rab. 3:3

Tore: Sauerwein (2), Spoer (Elfm.)

## ESV holt ein 1:3 auf und stürzt den Tabellenführer

ROTENBURG. Die SG Mühlbach/Raboldshausen hat in der Fußball-Kreisliga A die Tabellenführung verloren. Der bisherige Spitzenreiter kam beim ESV Ronshausen nicht über ein 3:3 hinaus.

ESV Ronshausen - SG Mühlbach/Raboldshausen 3:3 (1:2). In die hektische und kampfbetonte Partie startete der ESV besser und ging durch Christian Sauerwein auch in Führung (13.). In der Folge gaben die Ronshäuser dann jedoch das Spiel aus der Hand. Die Gäste wendeten bis zur 48. Minute das Blatt mit drei Toren in Folge zum 1:3.. Doch die Gastgeber kämpften sich zurück in die Begegnung. Dank der Treffer von Christian Spoer und Christian Sauerwein kam die Heimelf zu einem späten Unentschieden. Tore: 1:0 Sauerwein (13.), 1:1, 1:2 Schwarz (18., 38.), 1:3 P. Schönrock (48.), 2:3 Spoer (77., FE.), 3:3 Sauerwein (85.).

SG Ausbach/Friedewald/ Motzfeld - SG Sorga/Kathus 2:2

ten zehn Minuten und lagen früh mit 0:2 in Rückstand (6.). Danach begegneten sich beide Teams auf Augenhöhe. In Durchgang zwei ließ Rotenburg einige Chancen ungenutzt. Per Konter sorgte Philipp von Rekowski für Endstand. den Tore: 0:1 Hummel (4.), 0:2 Pfromm (6.), 0:3 von Rekowski (84.); Rote Karte: Wunike (Rotenburg, 57.), Pfromm (Unterhaun, 66.).

SG Heinebach/ Osterbach - FSV Hohe Luft II 2:0 (2:0). Die Alheimer dominiertem über die gesamten 90 Minuten nach Belieben und lagen nach 24



ten 90 Minuten Er traf beim 3:3 im Spitzenspiel doppelt für nach Belieben den ESV Ronshausen: Christian Sauerwein.

Foto: Walger

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Rotens/Wippersh/ Schenkl	9	7	1	1	27 : 13	14	22	Я
2	SG Mühlbach/ Raboldshausen	9	6	3	0	26:14	12	21	M
3	SG Sorga/Kathus	9	6	2	1	25 : 12	13	20	•
4	ESV Ronshausen	8	4	4	0	20:10	10	16	•
5	SV Niederjossa	9	4	3	2	16:10	6	15	Я
6	SV Unterhaun	9	4	2	3	20:16	4	14	Я
7	SG Ausb/Friedew/Motzf	9	4	2	3	14 : 17	-3	14	м
8	SG Heineb/Osterb.	8	4	1	3	25:11	14	13	•
9	FV Friedlos	9	4	0	5	22:19	3	12	Я
10	SG Meckl./Meckb./Rei.	8	2	4	2	10:8	2	10	м
11	TSV Herfa	9	2	3	4	19:19	0	9	м
12	TSV Kalkobes	9	2	2	5	11:24	-13	8	•
13	SG Ober-/Untergeis	9	2	1	6	12:18	-6	7	Я
14	SG Hessen/Spvgg II	9	1	3	5	15:38	-23	6	м
15	FSV Hohe Luft II	8	1	1	6	6:26	-20	4	•
16	SG Rotenburg/ Lispenhausen II	9	0	2	7	5:18	-13	2	•

### **Kirmes 2013**



Die seit Wochen defekten Duschen im Sporthaus sind das Thema beim Festzug.



#### Festausschuss der Kirmesgemeinschaft 2013



Matthias König, Georg Jeppe, Heinrich Curth (Kirmessprecher), Kevin Schaffartzick (Kirmesbursche), Volkmar Gebauer, Michaela Maschkowitz (Mutter des Kirmesmädchens Carina), Sandra Gebauer, Johannes Schran (Kirmesbursche), Jörg Moritz, Doris Kersch und Jürgen Kistler (v.l.n.r.).

Es fehlen auf dem Foto Werner Brückner, Kurt Ernst, Bernd Rohrbach, Ortwin Schmidt und Joachim Ullmar.

# Auf die Überholspur wechseln

Fußball-Kreisliga A: Heinebacher können Gastgeber ESV Ronshausen überflügeln

VON THOMAS BECKER

RONSHAUSEN. Der ESV Ronshausen hat nach dem Spitzenspiel der Fußball-Kreisliga A 1, in dem er sich am Kirmeswochenende mit der SG Mühlbach/Raboldshausen die Punkte teilte, am Sonntag ab 15 Uhr erneut Heimrecht. Die SG Heinebach/Osterbach stellt sich dann zum Derby vor.

Die Gäste hatten einen furiosen Saisonstart hingelegt, sind dann allerdings in ein kleines Loch gefallen. Mit einem Remis und am vergangenen Sonntag mit dem Sieg gegen den FSV Hohe Luft II ging es wieder bergauf.

#### Wie verhext

Ein Manko bleibt aber die Chancenverwertung. Fahrlässigkeit im Abschluss bescheinigte nicht nur Trainer Uwe Stückrath den Spielern, sondern auch der SG-Vorsitzende Holger Bachmann. "Es war wie verhext - obwohl der FSV nur auf Schadensbegrenzung aus war, hatten wir mehr mit Pfosten und Latte zu tun", blickt der Coach zurück.

Die Hohe Lufter hätten es deshalb kurz vor dem Abpfiff noch spannend machen können. "Andere Mannschaften bestrafen so etwas", hat Uwe Stückrath seine Elf in dieser Woche im Training gemahnt. Nun hofft er, dass es am Sonntag vor dem Ronshäuser Tor besser laufen wird.

Dabei sind insbesondere die Goalgetter Stöcker, Marg und Winter gefragt. Obwohl der Gastgeber mit Sauerwein,



Auf ihn wollen die Ronshäuser besonders aufpassen: Heinebachs Torjäger Bastian Stöcker. Foto: Henkel

Claus und Banz über gute Einzelspieler verfüge, aggressiv und zweikampfstark gegen Mühlbach aufgetreten sei, hätten seine Heinebacher nicht die Absicht, den Platz als Verlierer zu verlassen, sagt Stückrath. Man freue sich auf das Derby und wolle auf jeden Fall einen Punkt mit nach Hause nehmen; darin sind sich der

Übungsleiter und Vorsitzende

Besonderen Reiz bekommt die Partie nicht nur dadurch, dass in der vergangenen Saison beide Spiele an die SG Heinebach/Osterbach gingen und dass die im Falle eines Sieges den ESV wegen des besseren Torverhältnisses in der Tabelle überflügeln würde. Die Drei-Punkte-Regelung macht es möglich, dass die Alheimer mit drei Niederlagen den bisher noch ungeschlagenen Ronshäusern so dicht auf den Fersen sind.

Trotz dieser tollen Serie, die Gastgeber sind seit acht Spielen ungeschlagen, treten sie auf der Stelle. "Ein Remis ist ein bisschen eine gefühlte Niederlage", sagt Ronshausens Coach André Köthe mit Blick auf die vier Unentschieden seiner Elf. Dass seine Kicker gegen Mühlbach/Raboldshausen nach dem Gegentreffer, trotz guten Beginns, die Köpfe hängen ließen, wurmte ihn schon. Dass die Mannschaft sich dann aber doch zu wehren begann und zurückkam, stimmt ihn für das Derby zuversichtlich.

#### Mehr investieren

"Wir waren zu passiv, hätten mehr investieren müssen", ärgerte er sich noch unter der Woche. Ein Dreier am Sonntag sei fast Pflicht, um in der Tabelle den Kontakt zu den führenden Teams nicht abreißen zu lassen.

"Dafür müssen wir 90 Minuten konzentriert unser Spiel durchziehen", fordert er. Auf SG-Torjäger Bastian Stöcker gelte es besonders zu achten. Für den ESV treffen soll Christian Sauerwein, "der in seiner fußballerischen Entwicklung einen riesigen Schritt gemacht hat", sagt Köthe über seinen Goalgetter. Beim ESV steht nur hinter dem Einsatz von Dirk Schirmer ein Fragezeichen.

# Stefan Winter trifft doppelt

Fußball-Kreisliga A 1: 0:2 - Heinebachs Kapitän entscheidet Derby in Ronshausen

Von Laura Kerst

RONSHAUSEN. In der Fußball-Kreisliga A 1 verlor der ESV Ronshhausen auf seiner Kehlberg-Kampfbahn das Altkreisderby gegen die SG Heinebach/Osterbach mit 0:2 (0:1). Nach einer enttäuschenden ersten Halbzeit steigerte sich der ESV ein wenig, Zählbares sprang dabei aber nicht heraus.

Ganz anders die Gäste aus Heinebach. Sie waren von Beginn an hellwach und bestraften bereits in der dritten Minute einen Fehler von ESV-Torwart Christian Spoer, der einen Schuss nicht festhalten konnte, mit dem 0:1. Kapitän Stefan Winter war zur richtigen Zeit am richtigen Ort,

SG-Coach Uwe Stückrath freute sich nach der Begegnung: "Die erste Halbzeit war super. Wir haben den Gegner locker beherrscht. Wir hätten nur bis zur Pause 2:0 oder 3:0 führen müssen." Gute Chancen boten sich seinem Team gerade in der Anfangsphase reichlich. So hätte zum Beispiel Stefan Dick in der 11. Minute mit einem Heber aus 25 Metern über den herausgeeilten Spoer die Heinebacher erneut jubeln lassen können.

#### Spoer im Blickpunkt

Nur kurze Zeit später köpfte Offensivkraft Dominic Krause nach mustergültiger Flanke von Nelson Erbe über den Ronshäuser Kasten (16.), In der 20. Minute musste sich Spoer dann ganz lang machen, um das 0:2 zu vereiteln.

Ronshausen hatte im ersten Abschnitt nur eine nennenswerte Chance. Stürmer Christian Sauerwein spielte drei Gegner aus und hatte nur noch SG-Keeper Jan-Niklas Richter vor sich. Allerdings schoss Sauerwein ganz knapp am linken Pfosten vorbei.



Zuschauerrolle: Oft war der ESV einen Schritt zu spät, wie rechts Kapitän Markus Heyer, der Heinebachs Stefan Dick (rotes Trikot) beim Torschuss nur noch zusehen kann.

Ronshausens Spielertrainer André Köthe war nach der Partie mächtig sauer: "Es hat sich schon in den letzten beiden Partien angedeutet. Wir haben die Einsatzbereitschaft vermissen lassen. Das war der Schlüssel zur Niederlage. Das sind die Grundtugenden im Fußball, ohne sie kann man nicht gewinnen."

Sein Gegenüber Stückrath sah den ESV in der zweiten Hälfte besser als in der ersten, "dennoch hatte ich nie das Gefühl, dass wir das Spiel noch verlieren könnten. Der Sieg geht im Endeffekt in Ordnung. Allerdings hätten wir höher gewinnen können." Tormöglichkeiten hatte sein Team, allerdings fehlte ihm das ein oder andere Mal die Abgebrühtheit vor des Gegners Kasten. Beide Treffer resultierten aus Fehlern der Platzherren. Das ärgerte besonders deren Spielertrainer Köthe: "Wir machen die Fehler und somit die Tore praktisch selbst."

Den zweiten Treffer leitete Sandro Loi mit einem Freistoß auf der Höhe des eigenen Strafraums vor die Füße von Winter ein. Heinebachs Kapitän ließ danach noch die Ronshäuser Abwehr schlecht aussehen und schob überlegt zum 0:2-Endstand ein.

ESV: Spoer - Heyer, Loi, Claus, Banz, Baber (46. Mangold), Koch, Sauerwein, Köthe, Zilch, Akdemir (46. Krapf) SG: Richter - Funk, Stutzki, Fi-

SG: Richter - Funk, Stutzki, Fischer, Winter, Dick (65. Knierim), Wildenhayn, Stöcker, Erbe, Krause (55. Heisse), Marg

Schiedsrichter: Böttner (Waldkappel); Zuschauer: 100 Tore: 0:1, 0:2 Winter (3., 70.)

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Rotens/Wippersh/ Schenkl	10	8	1	1	32:13	19	25	•
2	SG Sorga/Kathus	10	7	2	1	28 : 13	15	23	ĸ
3	SG Mühlbach/ Raboldshausen	10	6	3	1	27 : 16	11	21	м
4	SG Ausb/Friedew/Motzf	10	5	2	3	16:18	-2	17	Ж
5	SG Heineb/Osterb.	9	5	1	3	27 : 11	16	16	Ж
6	ESV Ronshausen	9	4	4	1	20:12	8	16	М
7	SV Unterhaun	10	4	3	3	22:18	4	15	ы
8	SV Niederjossa	10	4	3	3	17:13	4	15	м
9	SG Meckl./Meckb./Rei.	9	3	4	2	12:9	3	13	я
10	FV Friedlos	10	4	0	6	23:22	1	12	М
11	TSV Herfa	10	3	3	4	21:20	1	12	•
12	TSV Kalkobes	10	3	2	5	14:25	-11	11	•
13	SG Ober-/Untergeis	10	2	2	6	14:20	-6	8	•
14	SG Hessen/Spvgg II	10	1	3	6	16:40	-24	6	•
15	FSV Hohe Luft II	9	1	1	7	6:31	-25	4	•
16	SG Rotenburg/ Lispenhausen II	10	0	2	8	6:20	-14	2	•

## Erste Saisonniederlage - Ein schwaches Spiel des ESV.

Nach der ersten Niederlage im 9. Saisonspiel hat es einen leichten Knax gegeben. Die Mannschaft hat zwar "nur" durch zwei individuelle Fehler das Spiel verloren, der Spielverlauf kann jedoch niemanden zufrieden stellen. Gemessen an den Spielanteilen und der phasenweise Überlegenheit der Gäste hätte die Niederlage auf dem eigenen Platz durchaus höher ausfallen können. Macht sich jetzt bereits der Kräfteverschleiß bemerkbar?

Sonntag, 29.09.2013

### ESV Ronshausen - TSV Herfa 0:1

Eine weitere Chance, Tuchfühlung zur oberen Tabellenregion zu halten, wird leider vergeben.

In einem schwachen Spiel des ESV-**Team's fällt der Treffer zum Sieg der Gäste** 5 Minuten vor Schluss durch einen 40 – m – Schuss, der sich als Bogenlampe über Torwart Spoer hinweg ins Ronshäuser Tor senkt.

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Rotens/Wippersh/ Schenkl	11	8	1	2	33 : 15	18	25	•
2	SG Mühlbach/ Raboldshausen	11	7	3	1	33 : 19	14	24	ĸ
3	SG Sorga/Kathus	11	7	2	2	31:19	12	23	М
4	SG Ausb/Friedew/Motzf	11	6	2	3	18:18	0	20	•
5	SG Heineb/Osterb.	10	6	1	3	29:12	17	19	•
6	ESV Ronshausen	10	4	4	2	20:13	7	16	•
7	SV Niederjossa	11	4	4	3	17 : 13	4	16	Я
8	FV Friedlos	11	5	0	6	26:23	3	15	Я
9	SV Unterhaun	11	4	3	4	23:21	2	15	M
10	TSV Herfa	11	4	3	4	22:20	2	15	Ж
11	SG Meckl./Meckb./Rei.	10	3	4	3	13:11	2	13	M
12	SG Ober-/Untergeis	11	3	2	6	16:21	-5	11	Я
13	TSV Kalkobes	11	3	2	6	14:27	-13	11	м
14	SG Hessen/Spvgg II	11	1	4	6	16:40	-24	7	•
15	FSV Hohe Luft II	10	2	1	7	9:33	-24	7	•
16	SG Rotenburg/ Lispenhausen II	11	0	2	9	8:23	-15	2	•



Murat Akdemir, hinten Markus Heyer



Christian Sauerwein



Philipp Raasch

### Sorga/Kathus - ESV Ronshausen 3:2

Tore: Lukas Mangold, Malte Koch

# ESV verliert Verfolgerduell 2:3

Fußball-Kreisliga A: Ronshäuser hätten bei Sorga/Kathus Remis verdient gehabt

ROTENBURG. Souverän meisterte der Tabellenführer der Fußball-Kreisliga A 1, die SG Rotensee/Wippershain/Unterhaun, ihre Heimaufgabe gegen Schlusslicht SG Rotenburg/Lispenhausen II. 7:0 hieß es am Ende einer einseitigen Partie beim Einstand des neuen Gästetrainers Uwe Kallenbach, der mit der Leistung seiner Elf in der ersten Halbzeit durchaus zufrieden war.

#### 45 Tore gefallen

Der TSV Herfa kommt immer besser in Schwung. Dies bekam die SG Heinebach/ Osterbach bei ihrem 0:3 zu spüren. Im Verfolgerduell setzte sich die SG Sorga/Kathus knapp gegen den ESV Ronshausen durch. Es war übrigens der Tag des Sturm und Drangs: Bei stürmischem Wind fielen satte 45 Tore.

SG Rotensee/Wippershain/ Schenklengsfeld - SG Rotenburg/Lispenhausen II 7:0 (2:0). Nichts zu bestellen hatte der Tabellenletzte nach dem Seitenwechsel beim Spitzenreiter. Tobias Reinhardt, Torjäger der Gastgeber, konnte sein Konto auf 14 Treffer aufbessern. Tore: 1:0 Reinhardt (9.), 2:0 Nothbaum (39.), 3:0, 4:0 Reinhardt (50., 57.), 5:0 Fassbender (65.), 6:0 Sabrowski (77.), 7:0 Fassbender (88.).

SG Hessen/Spvgg. Hersfeld II
- SG Mühlbach/Raboldshausen
0:6 (0:3). Nur 20 Minuten lang
konnten die Hersfelder diese

Partie ausgeglichen gestalten. Mit dem 0:1 brachen die Dämme. Die Neuensteiner nutzten Chancen fortan eiskalt aus. Für sie wurde es ein Spaziergang zum angestrebten Dreier. Damit bleiben die Gäste dem Spitzenreiter SG Rotensee/Wippershain/Unterhaun auf den Fersen.

Tore: 0:1 Hemel (21.), 0:2 Schönrock (25.), 0:3 Kolbe (35.), 0:4 Schönrock (48.), 0:5, 0:6 Kurz (70., 78.).

SG Obergeis/ Untergeis - FSV Hohe Luft II 8:2 (4:2). Das Resultat spiegelt den Spielverlauf wieder.

Hohe Luft kam zweimal vor das Tor der Geistaler und traf jeweils. In der einseitigen Partie ließen die Gastgeber noch einige gute Möglichkeiten liegen. Tore: 1:0 Kowalenko (5.), 1:1 Bühring (10.), 2:1 Betram (14., Eigentor), 2:2 Kahrmann (34.), 3:2 Eydt (38.), 4:2 Kowalenko (40.), 5:2 Iraqui (52., FE), 6:2 Rossbach (57.), 7:2 Rosnau (77.), 8:2 Iraqui (89.).

SG Sorga/Kathus - ESV Ronshausen 3:2 (2:1). Bis zum 3:1



Er weckte mit seinem Anschlusstreffer zum 2:1 Ronshäuser Hoffnungen: Lucas Mangold, hier am Ball. Archivfoto: Kerst

waren die Platzherren das stärkere Team und führten verdient. Danach aber kamen die Gäste auf. Am Ende hätten sie durchaus ein Remis verdient gehabt. Tore: 1:0 Wahl (4., FE), 2:0 Reuper (23.), 2:1 Mangold (25.), 3:1 Sieling (50.), 3:2 Koch (75.); Rote Karte: Sauerwein (30., ESV); Gelb-Rot: Sieling (74., S/K).

SV Unterhaun - SG Ausbach/ Friedewald/Motzfeld 4:2 (0:1). Die Gastgeber zeigten eine engagierte Leistung, die aber erst in der zweiten Hälfte mit Toren belohnt wurde.

#### Fromms Hattrick

Daniel Fromm gelang dabei ein lupenreiner Hattrick. Der SV ließ noch einige Großchancen liegen. Tore: 0:1 Heinemann (16.), 1:1, 2:1, 3:1 Fromm (49., 68., 80.), 3:2 Uenal (86.), 4:2 Trost (90.+2).

(86.), 4:2 Trost (90.+2).

TSV Herfa - SG Heinebach/
Osterbach 3:0 (2:0). Nach der
verdienten Pausenführung kamen die Alheimer noch einmal auf, doch spätestens mit
dem dritten Treffer in der 64.
Minute war die Partie entschieden. Tore: 1:0 Deringer
(25.), 2:0 Kraus (40.), 3:0 Ries
(64.).

SG Mecklar/Meckbach/Reilos - FV Sport Friedlos 0:1 (0:1). Steffen Glenz erzielte Mitte der ersten Hälfte den siegbringenden Treffer. Trotz 35-minütiger Überzahl konnte die Heimelf die Partie nicht mehr drehen. Tor: 0:1 Glenz (21.); Gelb-Rote Karte: Eskim (55., FV).

SV Niederjossa - TSV Kalkobes 7:0 (1:0). Die Platzelf war von Beginn an überlegen und hatte in Enis Adrovic einen dreifachen Torschützen. Der TSV blieb über die gesamte Spielzeit ohne echte Chancen. Tore: 1:0 Vater (12.), 2:0 Adrovic (19.), 3:0 Dickert (44., FE), 4:0 Adrovic (57.), 5:0 Dickert 67., FE), 6:0 Braun (81.), 7:0 Adrovic (84.). (bt)

Nr	Name	Geb. Datum
1	Spoer, Christian	21.06.1980
2	Heyer, Markus	19.11.1983
3	Loi, Sandro	05.03.1987
4	Mangold, Lucas	23.09.1994
5	Banz, Felix	22.10.1988
6	Baber, Rene	21.02.1986
7	Koch, Malte	23.08.1993
9	Sauerwein, Christian	27.09.1985
10	Koethe, Andre	19.04.1973
11	Zilch, Marius	02.03.1994
14	Fuehrer, Michael	08.05.1983

### Aufstellung Auswechselspieler Gast

Nr	Name	Geb. Datum
8	Krapf, Dominik	10.01.1988
12	Akdemir, Murat	19.03.1989
13	Eberlein, Pascal	08.07.1986



Malte Koch

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Rotens/Wippersh/ Schenkl	12	9	1	2	40 : 15	25	28	•
2	SG Mühlbach/ Raboldshausen	12	8	3	1	39:19	20	27	•
3	SG Sorga/Kathus	12	8	2	2	34:21	13	26	•
4	SG Ausb/Friedew/Motzf	12	6	2	4	20:22	-2	20	•
5	SG Heineb/Osterb.	11	6	1	4	29:15	14	19	•
6	SV Niederjossa	12	5	4	3	24:13	11	19	Я
7	TSV Herfa	12	5	3	4	25:20	5	18	Я
8	FV Friedlos	12	6	0	6	27:23	4	18	•
8	SV Unterhaun	12	5	3	4	27:23	4	18	Я
10	ESV Ronshausen	11	4	4	3	22:16	6	16	М
11	SG Ober-/Untergeis	12	4	2	6	24:23	1	14	я
12	SG Meckl./Meckb./Rei.	11	3	4	4	13:12	1	13	M
13	TSV Kalkobes	12	3	2	7	14:34	-20	11	•
14	SG Hessen/Spvgg II	12	1	4	7	16:46	-30	7	•
15	FSV Hohe Luft II	11	2	1	8	11:41	-30	7	•
16	SG Rotenburg/ Lispenhausen II	12	0	2	10	8:30	-22	2	•

Sonntag, 06.10.2013

## ESV Ronshausen - Hess/Spvvg. Hersfeld II 4:2

### ESV kann doch noch gewinnen

Tore: Köthe, Baber, Krapf, M. Weber

Der ESV dominiert zunächst die Begegnung und geht auch durch André Köthe (18.) und Renè Baber (40.) mit 2:0 in Führung.

Danach reißt der Faden jedoch, die Mannschaft wird unkonzentriert, man sieht den besser positionierten Mann nicht und kommt dadurch nicht zum erfolgreichen Abschluss.

Die Gäste nutzen in der 59. Und 81. Minute die Schwächphase des ESV und kommen bis auf 2:2 heran. Individuelle

Fehler führen zu den Gegentreffern. Die erhofften Punkte scheinen in weite Ferne zu rücken.

In der 70. Minute wechselt der Trainer Dominik Krapf und Juniorenspieler Marc Weber ein. Damit hat er ein glückliches Händchen, beide Spieler bedanken sich mit je einem Treffer Minuten vor Schluss der Partie.

Sie bringen den ESV auf die Siegerstraße und sichern uns nach 5 Wochen mal wieder einen Sieg.



Michael Führer wechselte zu Saisonbeginn von Hönebach nach Ronshausen zurück und ist mittlerweile zur festen Größe in der 1. Mannschaft des ESV geworden.

Stammspieler in der 1. Mannschaft im ersten Jahr nach seiner Juniorenzeit: **Marius Zilch** 



Nr	Name
1	Spoer, Christian
2	Heyer, Markus
3	Loi, Sandro
4	Mangold, Lucas
5	Banz, Felix
6	Baber, Rene
7	Koch, Malte
9	Zilch, Marius
10	Koethe, Andre
11	Akdemir, Murat
14	Fuehrer, Michael

#### Aufstellung Auswechselspieler

Nr	Name
8	Krapf, Dominik
12	Kreuzberger, Patrick
13	Stephan, Christian
15	Weber, Marc

Personalprobleme hat der ESV aufgrund des ausreichenden Kaders zwar nicht, die Liste der fehlenden Spieler wird jedoch im länger:

Eberlein (Beruf), Raasch (Studium), Schirmer (verletzt), Sauerwein (gesperrt)



## Alte Herren des ESV wanderten im Thüringer Wald

Die Altherrenabteilung des ESV Ronshausen unternahm ihre Jahresfahrt mit 44 Teilnehmern in den Thüringer Wald an den Hohewarte-Stausee. Nach einem Frühstück in den Tiroler Stubn in Arnstadt wanderte ein Teil der Gruppe zum Schneekopf, ein anderer Teil lief den Fußweg zur Suhler Hütte. Durch den Wald über Bad Blankenburg und Saalfeld führte die Route dann ins Thüringer Schiefergebirge zum drittgrößten Stausee Deutschlands. Monika Jeppe unterhielt die Gruppe mit musikalischen Beiträgen. Im Bus gab es eine Tombola, organisiert von Reinhold Bleß und Ilona Brückner. Abschließend verbrachte die Gruppe noch ein paar Stunden im Mühlhäuser Brauhaus. Vom 24. bis 27. September 2015

planen die Alten Herren eine Fahrt nach Söll in Tirol. Infos dazu gibt es bei Doris Kersch und Werner Brückner. Voranmeldung bei Georg Jeppe, Telefon 06622/2509, Ortwin Schmidt und Werner Brückner. (mah/red)

# Wechselbad für Ronshäuser

Fußball-Kreisliga A: ESV unterliegt am Freitag Hohe Luft II 5:6 und siegt gestern in Kalkobes 3:0

ESV Ronshausen - SV Hohe Luft II 5:6 (3:3). In der einzigen Freitagpartie konnte der ESV eine 3:0-Führung nicht ins Ziel retten. Die Platzherren fanden hervorragend ins Spiel. Krapf und zweimal Marius Zilch sorgten für den klaren Vorsprung. Doch Juri Hermanns Anschlusstreffer in der 38.Minute leitete die große Wende ein.

Ilmir Beciri egalisierte den Rückstand mit seinem Doppelschlag noch vor der Pause. Nach dem Seitenwechsel machten die Gäste da weiter, wo sie aufgehört hatten. Nach ihrem fünften Treffer in Folge lagen sie in der 67. Minute mit 5:3 vorne. Nach einem Eigentor kam die Heim-Elf wieder in die Spur, ehe wieder Beciri zehn Minuten vor dem Spielende für die Entscheidung sorgte.

Tore: 1:0 Krapf (21.), 2:0,3:0 Zilch (24., 35.), 3:1 Hermann (38.), 3:2, 3:3 Beciri (40., 42.), 3:4 Younan (47.), 3:5 Hermann (67.), 4:5 Eigentor (74.), 4:6 Beciri (80.), 5:6 Köthe (87.) Rot: Michael Führer (80., Tätlichkeit, ESV); Gelb-Rot: Baber (82. ESV).

### Kalkobes - ESV Ronshausen 0:3

Tore: Mangold, Koch, Weber

Der Spielerkader ist mittlerweile arg dezimiert. Dirk Schirmer (verletzt), Pascal Eberlein (Studium), Philipp Raasch (Studium), Michael Führer (gesperrt), Andreas Claus, Christian Sauerwein, Christian Spoer, Patrick Kreuzberger fehlen heute. Die Reserve muss an diesem Tag ihr Spiel absagen.

Gegen die bisher schwächste Mannschaft der Liga wird dennoch klar gewonnen, alles andere wäre auch eine Enttäuschung gewesen.

Nr	Name
1	Moeller, Andreas
2	Heyer, Markus
4	Mangold, Lucas
5	Weber, Marc
6	Baber, Rene
7	Koch, Malte
8	Krapf, Dominik
9	Zilch, Marius
10	Koethe, Andre
11	Akdemir, Murat
13	Stephan, Christian
Auf Nr	stellung Auswechse
3	Loi, Sandro
	Loi, Sandro Augustin, Patrick
3 12 14	Augustin, Patrick
12	



Mark Weber

Tor: Christian Sauerwein

# Frühe Führung reicht nicht

Fußball-Kreisliga A 1: Ronshausen baut nach rasantem Start den Gegner auf

VON RAINER HENKEL

RONSHAUSEN. Haben die Kicker des ESV Ronshausen Angst vor der eigenen Führung? Fast scheint es so. Beim 1:3 (1:1) gegen den SV Unterhaun brachte die Elf von Spielertrainer André Köthe zum wiederholten Mal in dieser Saison einen Vorsprung nicht über die Zeit.

Dabei begann das Spiel der Gastgeber verheißungsvoll. Christian Sauerwein tankte sich praktisch vom Anstoß weg auf der linken Seite durch und passte nach innen zu Marius Zilch. Der traf ins Tor, doch der Schiedsrichter winkte ab: Abseits. "Kann überhaupt nicht sein", befand André Köthe nach dem Spiel, "er hat ja nach hinten gepasst.

Schocken ließ sich seine Mannschaft davon allerdings zunächst nicht. Nur drei Minuten später sahen die Zuschauer den nächsten feinen Spielzug. Am Ende einer Ballstafette erlief sich wiederum Sauerwein den Ball und verwandelte. Diesmal zählte der Treffer – 1:0. Köthe hatte Freude am schnellen Flachpassspiel seiner Elf, die sich damit "genau an die Vorgaben hielt."

#### Das falsche Rezept

In der Folgezeit allerdings verließ sie die Marschroute aus Gründen, die Köthe nicht nachvollziehen kann. "Stattdessen haben wir unser Heil in hohen Bällen gesucht", analysiert der Coach. Gegen Unterhauns relativ groß gewachsene Spieler eindeutig das falsche Mittel. Prompt stockte der Spielfluss beim ESV, und die Gäste nutzten das, um besser in die Partie zu finden.

In der 34. Minute war es soweit: Nach einem Konter und einer Ecke bekamen die Ronshäuser den Ball nicht aus der



Grätsche: Ronshausens Abwehrmann Sandro Loi (links) versucht hier, seinen Unterhauner Gegenspieler vom Ball zu trennen.

Gefahrenzone. Florian Hummel bedankte sich auf seine Weise mit dem Ausgleich für Unterhaun. Der brachte das Ronshäuser Spiel dann endgültig aus den Fugen. "Wir haben den Schalter nicht umgelegt, haben keinerlei spielerische Linie mehr in unsere Aktionen gebracht", kritisierte Köthe. Ein weiterer Nackenschlag war das 1:2, das Timo Lorenz bald nach der Pause erzielte (51.). "Von da an hatten wir allenfalls noch durch Standardsituationen Tormöglichkeiten", fand der Spielertrainer. "Einen Spielzug bis zum Ende durchgespielt haben wir nicht mehr."

Das taten dafür die Gäste. Oliver Stein entscheid mit dem 1:3 in der 79. Minute die Partie. Und der ESV hatte wieder einmal eine Führung verspielt.

Ronshausen: Spoer – Heyer, Loi, Mangold, Banz (65. Stephan), Weber, Koch (70. Claus), Krapf, Sauerwein, Köthe, Zilch.

Tore: 1:0 Sauerwein (4.), 1:1 Hummel (34.), 1:2 Lorenz (51.), 1:3 Stein (79.)

#### 1:3-Niederlage gegen SV Unterhaun

Geschrieben in Allgemein von André Köthe - 27.10.2013

Das Spiel gegen den SV Unterhaun ging auf der Kehlbergkampfbahn mit 1:3 verloren, obwohl man einmal mehr zunächst in Führung gegangen war.

Bereits in der ersten Spielminute -ein schneller, flach vorgetragener Angriff über die rechte Seite wurde hervorragend zu Ende gespielt- ging unsere Elf mit 1:0 in Führung, was Schiedsrichter Seitz iedoch Abseitsstellung wertete und somit nichtig war.

Nach kurzem Unverständnis über die Entscheidung konzentrierte sich Mannschaft weiter und trua den nächsten Angriff vor; wieder flach, wieder schnell, und so konnte Chris Sauerwein bedient werden, welcher sich durchsetzte und zum nun auch anerkannten 1:0 in der 4. Minute einnetzen.

Ein verheißungsvoller Auftakt, dem folgen sollte, was wir in dieser Serie bereits unzählige Male passierte: Die Mannschaft macht nicht das weiter, was Sekunden zuvor noch erfolgreich war, sondern versucht sich die nächsten 85 Minuten nur noch in hohen Bällen nach vorn und nimmt sich somit selbst aus dem Spiel!

Wie oft darüber mittlerweile gesprochen wurde, ist nicht mehr zu zählen und muss endlich ins Bewusstsein der Spieler gelangen, um mal wieder über 90 Minuten dominant Fußball zu spielen! Hier ist jeder Spieler selbst gefordert, sich an Vorgegebenes zu halten und dauerhaft umzusetzen, insbesondere, wenn es doch offensichtlich funktioniert!!

Die restlichen 86 Minuten sind schnell erzählt: Wir agieren mit langen, hohen Bällen nach vorn, wo wir körperlich dem Gegner deutlich unterlegen sind.

Weber, Sauerwein, Köthe, Zilch sind nachweislich nicht allzu großgewachsene Spieler, sodass es Unterhaun mit ihren körperlich überlegenen Spielern ein leichtes war, Bälle zu erobern und selbst ins Spiel zu kommen.

Wie es hätte bestens funktionieren können -und übrigens seit WOCHEN ununterbrochen trainiert wie gepredigt wird- haben die ersten vier Spielminuten gezeigt...

Mit dem Heimspiell gegen Mecklar/Meckbach startet am heutigen Sonntag nun die Rückrunde in dieser Klasse, in der so vieles möglich scheint.

Es besteht die Chance, einige der verlorenen Punkte in der Rückrunde wieder reinzuholen, um am Saisonende auf einem akzeptablen Tabellenplatz zu stehen. Was akzeptabel für mich dieses Jahr heißt, wissen die Spieler.

Möglich ist es, also lasst es uns anpacken. Heute! Ihr und wir gemeinsam!

Es grüßt

der (nach Meinung einiger "wissender" Außenstehender) "diktatorische" Trainer



Blick zum Mitspieler: Christian Sauerwein (am Ball) erzielte den Führungstreffer des ESV Ronshausen gegen die SG Mecklar/Meckbach/ Reilos.

# Nach der Pause aufgedreht

#### Fußball-Kreisliga A: Ronshausen und Heinebach kamen spät zu ihren 3:0-Siegen

HERSFELD-ROTENBURG. Die SG Rotensee/Wippershain/ Schenklengsfeld hat in der Fußball-Kreisliga A an Boden auf Spitzenreiter Mühlbach/ Raboldshausen verloren.

FV Friedlos - SG Ober-/Untergeis 1:3 (0:0). Nach torloser erster Halbzeit nahm das Spiel Fahrt auf. Zunächst markierte Steffen Glenz die Führung für die Gastgeber (54.), ehe nur vier Minuten später Mohamed Iraqui der Ausgleich gelang. Kurz vor Schluss schossen Bernhard Schönrock und Master Kanjananat die Gäste zum Auswärtssieg. Tore: 1:0 Glenz (54.), 1:1 Iraqui (58.), 1:2 Schönrock (87.), 1:3 Kanjananat (90.).

SG Hessen/SpVgg. Hersfeld II
- SG Heinebach/Osterbach 0:3
(0:0). In der ersten Halbzeit
boten ersatzgeschwächte Hessen den Gästen noch Paroli.
Nach der Pause bestimmte
Heinebach die Begegnung und
kam durch konsequente Nut-

zung seiner Chancen zum Erfolg. Tore: 0:1 Dick (50.), 0:2 Fischer (58.), 0:3 Marg (68.).

SG Ausbach/Friedewald/
Motzfeld - SG Rotenburg/Lispenhausen II 4:0 (1:0). Ausbach
gab zwar schon in Durchgang
eins den Ton an, doch mehr
als das 1:0 konnten die Platzherren nicht erzielen. In Abschnitt zwei schalteten die
Gastgeber einen Gang hoch
und schraubten das Ergebnis
durch einen Doppelpack von
Marc Güth in die Höhe. Tore:
1:0 Oechel (8.), 2:0 Güth (48.),
3:0 Uenal (60.), 4:0 Güth (68.).

SV Niederjossa - SG Rotensee/Wippershain/Schenklengsfeld 1:1 (0:1). Obwohl sich zunächst beide Teams auf Augenhöhe begegneten, kassierte Niederjossa ein frühes Gegentor. In Durchgang zwei kam der SVN zu einigen hochkarätigen Chancen. Es dauerte jedoch bis zur fünften Minute der Nachspielzeit, ehe Igor Solotajow der Ausgleich gelang. Tore: 0:1 Reinhardt (5.), 1:1 Solotajow (90.+5); Rot: Sabrowski (Rotensee) wegen Notbremse (42.).

SG Mühlbach/Raboldshausen - FSV Hohe Luft II 8:0 (3:0), Gegen ersatzgeschwächte Gäste dominierten die Platzherren von Beginn an und bauten ihren Vorsprung konsequent aus. Bester Torschütze war Andreas Kurz, der dreimal traf. Tore: 1:0 Schönrock (25.), 2:0 Kurz (37.), 3:0 Schönrock (39.), 4:0 Stöcklein (57., FE.), 5:0 Kurz (60.), 6:0, 7:0 Schwarz (81., 84.), 8:0 Kurz (88.); Rot: Kimmel (Hohe Luft) wegen Notbremse (57.).

ESV Ronshausen - SG Mecklar/Meckbach/Reilos 3:0 (0:0). Beide Seiten neutralisierten sich in Abschnitt eins. Mit der Einwechslung von Christian Sauerwein zur Pause wurde die ESV-Offensive gefährlicher. Der Ronshäuser Joker avancierte mit zwei Treffern und einer Torvorlage zum Spieler des Tages. Tore: 1:0 Sauerwein (52.), 2:0 Heyer (65.), 3:0 Sauerwein (81.).

SV Unterhaun-TSV Herfa 1:2 (1:0). Unterhaun dominierte die ersten 45 Minuten und ging durch Timo Lorenz (36.) in Führung. Ein verändertes Bild zeigte sich nach dem Seitenwechsel: Herfa war läufenisch überlegen und bestimmte die Partie. Dank der Tore von Deringer und Kraus drehten die Gäste die Begegnung. Tore: 1:0 Lorenz (36.), 1:1 Deninger (62.), 1:2 Kraus (85.).

SG Sorga/Kathus - TSV Kalkobes 8:1 (4:1). Einbahnstraßenfußball sahen die Zuschauer in Sorga. Die Gastgeber drückten fast über die kompletten 90 Minuten aufs Tor und fuhren einen ungefährdeten Kantersieg ein. Tore: 1:0 Sieling (10.), 1:1 Stezjak (14.), 2:1 Wahl (32.), 3:1 Sieling (33.), 4:1 Kiepfer (40.), 5:1 Stiebing (51.), 6:1 Kiepfer (53.), 7:1 Stiebing (63.), 8:1 Sieling (72.), (zpp)

#### Von André Köthe:

Die 1. Mannschaft konnte sich am vergangenen Sonntag im ersten Rückrundenspiel gegen die SG aus Mecklar/Meckbach/Reilos mit 3:0 durchsetzen und so alle drei Punkte in Ronshausen behalten.

Hatte man die Begegnung bereits im ersten Durchgang im Griff, so fehlten doch bis zum Seitenwechsel die Tore. Durch die Hereinnahme von Christian Sauerwein erhöhte sich die Durchschlagskraft im Angriff signifikant und es wurde letztlich der verdiente Sieg eingefahren.

In der ersten Halbzeit waren die Spielanteile unserer Mannschaft sicherlich höher als die des Gegners, jedoch wurde nicht zielstrebig genug in die Spitze gespielt. Zudem spielte man zunächst gegen den Wind, was Kraftaufwand ein Mehr an bedeutete. Hochkarätige Torchancen Halbzeit waren bis zur somit Mangelware.

Zur Halbzeit wurde das Team auf zwei Positionen verändert; Chris Sauerwein, welcher das Abschlusstraining noch krankheitsbedingt abbrechen musste und daher zunächst geschont wurde, ging in die Sturmspitze, René Baber auf die rechte Außenbahn.

den beiden Einwechslungen Mit sowie nun Wind im Rücken gingen zielstrebiger zu Werke. wurden Bälle in die Spitze gesucht Abnehmer und dort auch gefunden, das gesamte Spiel besser über außen vorgetragen und miteinander Fußball gespielt.

Daraus resultierend erzielte Chris Sauerwein das 1:0, als er sich energisch gegen seinen Gegenspieler durchsetzen und einnetzen konnte.

Das 2:0 war das sicherlich schönste Tor an diesem Tag, als erneut Sauerwein unserem aufgerückten Kapitän Markus Heyer auflegte und dieser das Leder aus gut 20 Metern per Direktabnahme in den Giebel hämmerte.

Den Endstand wiederum stellte Chris Sauerwein her, womit er an diesem Tag endgültig zum Matchwinner avancierte.

Am kommenden Sonntag nun gilt es, die noch immer peinliche und unerklärliche 5:6-Pleite gegen Hohe Luft II auszumerzen. Anstoß ist bereits um 12.45 Uhr auf der Hohen Luft.

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Mühlbach/Raboldshausen	16	12	3	1	60 : 28	32	39	0
2	SG Rotens/Wippersh/Schenkl	16	11	2	3	55:20	35	35	•
3	SG Sorga/Kathus	16	11	2	3	53:28	25	35	•
4	TSV Herfa	16	8	3	5	37:29	8	27	Я
5	SV Niederjossa	16	7	5	4	32:19	13	26	M
6	SG Ober-/Untergeis	16	8	2	6	36:27	9	26	Я
7	SG Heineb/Osterb.	15	8	1	6	37:24	13	25	Я
8	ESV Ronshausen	16	7	4	5	38:27	11	25	Ж
9	FV Friedlos	16	8	0	8	39:33	6	24	M
10	SV Unterhaun	16	7	3	6	35:30	5	24	M
11	SG Ausb/Friedew/Motzf	16	7	3	6	27:33	-6	24	•
12	SG Meckl./Meckb./Rei.	15	4	4	7	20:25	-5	16	•
13	TSV Kalkobes	16	4	2	10	22:52	-30	14	•
14	FSV Hohe Luft II	16	3	2	11	22:64	-42	11	•
15	SG Hessen/Spvgg II	16	1	4	11	20:60	-40	7	•
16	SG Rotenburg/Lispenhausen II	16	0	2	14	10 : 44	-34	2	•

Sonntag, 03.11.2013

# Hohe Luft II - ESV Ronshausen I

ausgefallen

# Köthe wittert eine Außenseiterchance

Kreisliga A 1: ESV erwartet Titelkandidaten

RONSHAUSEN. Vor einer hohen Hürde stehen am Sonntag ab 14.30 Uhr die Kreisliga-A-Fußballer des ESV Ronshausen. Die Elf von Spielertrainer André Köthe empfängt den Tabellenzweiten Rotensee/Wippershain/Schenklengsfeld. Zeitgleich gastiert die SG Heinebach/Osterbach in Kalkobes. Die SG Rotenburg/Lispen-

hausen fährt zur führenden SG Mühlbach/Raboldshausen.

Der letzte Auftritt der Ronshäuser ist zwei Wochen her: Mit 3:0 besiegte der ESV da vor eigenem Publikum den defensivstarken Aufsteiger Mecklar/ Meckbach/Reilos. "Gegen so ein Team drei Tore zu schießen, ist schon eine achtbare Leistung. Doch insgesamt will ich den Sieg nicht überbewerten - dafür steht Mecklar in der Tabelle zu weit hinten",

#### Einer, der Betrieb macht

erklärt André Köthe.

Der Übungsleiter wechselte zur Pause beim Stand von 0:0 seinen Matchwinner Christian Sauerwein ein. Der Stürmer erzielte zwei Treffer selbst und bereitete das dritte Tor vor. "Er hat für wahnsinnig viel Betrieb gesorgt" lobt Köthe und erzählt, warum er seinen torgefährlichsten Akteur nicht von Beginn an aufgestellt hat: "Christian war die Woche davor krank, weshalb er auch das Abschlusstraining abbrechen musste."

Durchschlagskraft im Angriff benötigen Köthe & Co. auch am Sonntag, Der Gegner



André Köthe

Foto: Walger

hat im bisherigen Saisonverlauf erst 20 Treffer kassiert das ist der Liga-Bestwert. "Das Problem ist, dass die auch im Angriff sehr stark sind". sagt der Spielertrainer. Deshalb gelte es für seinen ESV auch, sich zunächst auf die eigene Defensive zu konzentrieren.

Nach Spitzenreiter Mühlbach/Raboldshausen hat Rotensee/Wippershain/Schenklengsfeld die meisten Tore erzielt - 55 an der Zahl. 35 davon das Sturmduo Tobias Reinhardt/Felix Nothbaum. "Die beiden werden von ihren Mitspielern permanent gesucht. Auch wenn es ein hartes Stück Arbeit wird - wir müssen versuchen, sie 90 Minuten lang abzuschirmen", sagt Köthe.

Hoffnung können die Ronshäuser aus dem 2:2 im Hinspiel schöpfen. "Damals haben wir gezeigt, dass wir mithalten können - sogar auf fremden Rasen. Vielleicht geht zu Hause sogar noch mehr", wittert André Köthe eine Außenseiterchance. (zpp)

# ESV Ronshausen - Rotensee/Wippershain

#### ausgefallen

### Winterpause:

Der Platz im gesicherten Mittelfeld sorgt für allgemeine Zufriedenheit im ESV-Lager. Allerdings melden sich mit **Sandro Loi und Renè Baber** zwei Aktive vom Verein ab, was ein Verlust für die Mannschaft bedeutet.

Der **Trainerrücktritt** von André Köthe zwei Tage vor Beginn der Vorbereitung auf die Rückserie kommt unverhofft für die Vereinsverantwortlichen.

In den Wintermonaten wurde hauptsächlich von Heinrich Curth und Werner Brückner ein Versuch unternommen, die Fußballabteilung zu mehr Eigenständigkeit zu führen. Dies wurde bereits or ca. 10 Jahren versucht, was zunächst auch gelang, dann jedoch von Jahr zu Jahr im Sande verlief. Seit 2009 ist die Abteilung ohne Abteilungsleiter.

#### 19.02.2014



# Köthe nicht mehr ESV-Trainer

André Köthe (links) ist nicht mehr Spielertrainer beim Fußball-Kreisligisten ESV Ronshausen. Kurz vor Wiederbeginn der Serie nach der Winterpause gab der 40-Jährige sein Amt auf. Zu Trainingsbeginn in der vergangenen Woche waren neben Köthe nur vier Spieler angetreten. Etliche weitere Akteure aus dem Kader waren zeitgleich bei der Generalprobe zur Karnevals-Prunksitzung im Ort aktiv, heißt es. Der ESV Ronshausen liegt derzeit auf Platz neun der Liga – mit Blick nach oben. (rai) Foto: Walger

# Köthe verlässt den ESV

Fußball-Kreisliga A: Zu fünft zum Trainingsauftakt – Ronshausens Spielertrainer geht

VON RAINER HENKEL

RONSHAUSEN. Paukenschlag vor dem Rückrundenstart in die Fußball-Kreisliga A: Beim ESV Ronshausen ist Trainer André Köthe zurückgetreten. Das steht auf der Homepage des ESV.

Köthe selbst berichtet, dass zum Trainingsauftakt vergangene Woche nur vier Spieler anwesend gewesen seien. "Die Mannschaft hat das Potenzial für Platz vier", glaubt Köthe. Zur Winterpause lag der ESV auf Rang neun - mit einigen Spielen im Rückstand. Das Saisonziel sei in Reichweite gewesen. Allerdings habe er bereits in den letzten Wochen der Hinserie Eifer und notwendige Einstellung in Teilen des Teams vermisst, sagt Köthe, selbst langjähriger Spieler in Ronshausen. Das mannschaftliche Miteinander habe zeitweise gefehlt. Dass zum Trainingsauftakt nur vier Spieler anwesend gewesen seien, habe ihn enttäuscht und

#### Wortlaut

#### Offizielle Mitteilung des ESV Ronshausen:

"Nach einer Aussprache am vergangenen Mittwoch (12. Februar, d. Red.), bei der ursprünglich eine weitere engagierte Zusammenarbeit aller Beteiligten vereinbart wurde, trat Andre Köthe zum Trainingsauftakt am Freitag, bei dem nur 5 Spieler anwesend waren, zurück. Der ESV Ronshausen wünscht seinem langjährigen Spieler und Trainer André Köthe für die Zukunft alles Gute."

www.esvronshausen.de

sei nicht mit seinen Vorstellungen der Vorbereitung vereinbar.

Große Teile des

Kaders waren an

jenem Abend statt auf dem Rasen karnevalistisch am Ball, erläutert Heinrich Curth, Schriftführer sowie langjähriger Fußball-Abteilungsleiter und Vorsitzender beim ESV. Sie hatten allerdings nicht gefeiert, sondern an der Generalprobe der Prunksitzung mitgewirkt, betont Curth ausdrück-

Für André Köthe ist der Ärger
über die geringe
Trainingsbeteiligung nicht der
einzige Grund,
warum er – nach
zwei Tagen Bedenkzeit – sein
Amt aufgab. An

den Haaren herbeigezogen findet er Vorwürfe, er habe etliche Trainingseinheiten in der Vergangenheit nicht selbst geleitet. "Ich habe bei meinem Amtsantritt darauf hingeweisen, dass das ab und zu – nicht oft – vorkommen kann", sagt Köthe, der seit 23 Jahren im Schichtdienst bei der Polizei arbeitet.

#### "Stets abgesprochen"

Er habe aber stets mit Mannschaftskapitän Markus Heyer oder einem Stellvertre-



denkzeit – sein Nicht mehr Trainer beim ESV Ronshausen: André Köthe.

Foto: Walger

ter vorher im Detail die Trainingsinhalte abgesprochen. Woher genau die Vorwürfe kommen, wisse er nicht. Seiner Kenntnis nach ist auch Mannschaftskapitän Heyer inzwischen von seinem Amt zurückgetreten.

Heinrich Curth kommentiert das so: "Unsere Abteilung hat sich neu aufgestellt. Es ist normal und legitim, dass dann gefragt wird, wie oft der Trainer das Training nicht selbst leiten kann." Man trenne sich allerdings auf keinen Fall im Bösen. Curth: "Der ESV hat einen starken Spieler und Trainer verloren." Kontakte zu möglichen Nachfolgern gebe es bereits. Laut Curth war die Entwicklung auch Ursache dafür, dass der ESV am Wochenende nicht zum Testspiel bei der FSG Bebra antrat – wir berichteten.

Woher die Vorwürfe kommen, will André Köthe nicht weiter verfolgen. Der 40-Jährige sagt: "Mein Rücktritt fühlt sich nicht gut an – aber er fühlt sich richtig an."

#### EINWURF

# Problem des Fußballs



Rainer Henkel über André Köthes Rücktritt

as beliebte Trainingsspielchen Fünf gegen
Zwei – es hätte nicht geklappt beim Trainingsauftakt
des ESV Ronshausen. Denn neben Trainer André Köthe waren
nur vier Spieler erschienen.
Der Rest des Kaders war karnevalistisch tätig – aktiv bei der
Vorbereitung der Prunksitzung, wohlgemerkt. Eine Terminkollision, die bekannt gewesen sein muss. Vorher über
das Problem zu reden, hätte
vielleicht geholfen.

Der anschließende Rücktritt des Trainers beleuchtet ein Problem des Fußballs in den Kreisligen. Dort ist Fußball ein Hobby, das im Leben vieler Spieler nach Familie, Beruf und Ausbildung sowie oft einem zweiten Hobby nur die dritte oder vierte Geige spielt. Haben dann Teile der Mannschaft oder der Trainer im Grundsatz andere Vorstellungen, passt etwas nicht.

rai@hna.de

# Kein Feldspiel gewonnen

Alte Herren des ESV Ronshausen blicken auf vergangenes Jahr zurück

RONSHAUSEN. Eine "durchwachsene Bilanz" hat der Obmann der Alte-Herren-Abteilung im ESV Ronshausen, Ortwin Schmidt, jetzt bei der Jahreshauptversammlung gezogen. Von den wenigen ausgetragenen Feldspielen konnte
keins gewonnen werden. Bei
den Hallenturnieren erreichte
die Mannschaft mittlere Platzierungen, berichtete
Schmidt.

Bester Torschütze war 2013 Stephan Dick, gefolgt von Joachim Ullmar, Rainer Wittich und Maiko Lafontain. Die meisten Einsätze hatten Werner Brückner, Stephan Dick und Joachim Ullmar, gefolgt von Thomas Bulling und Peter Machacny mit immerhin 65 Jahren. Positiv dargestellt wurde die regelmäßige Teilnahme an den Turnieren des Verbandes Deutscher Eisenbahner Sportvereine (VDES). Hier konnte der ESV Ronshausen im Herbst 2013 die Hallenbezirks-Vizemeisterschaft erringen.

Laut des stellvertretenden Abteilungsleiters Werner Brückner "lebt" das Alte-Herren-Team trotz der wenigen Spiele: So wurde 2013 24 Mal auf dem Feld sowie 22 Mal in der Turnhalle trainiert. Dies fördere auch die Kameradschaft unter den Seniorenfußballern.

Das Ergebnis der Neuwahlen brachte kaum Überraschungen: Georg Jeppe bleibt Abteilungsleiter und führt die Abteilung ins 50. Jubiläumsjahr 2015. Sein Vertreter ist Werner Brückner. Als Obmann fungiert weiterhin Ortwin Schmidt, als Schriftführer Karl-Heinz Jasiulek. Neuer Kassierer ist Manfred Schaffert. Kassenprüfer sind Volker Banz und Thomas Dreer.

#### Tour zu Himmelfahrt

Für dieses Jahr plant die Abteilung neben einigen Freundschaftsspielen und Hallenturnieren am 15. März eine Winterwanderung und am 29. Mai eine Himmelfahrtstour. Höhepunkt im kulturellen Bereich wird eine von Werner Brückner organisierte Tagesfahrt am 4. Oktober sein. Ziel sind der Herkules in Kassel und das Freilichtmuseum in Detmold mit Abschluss in der Königs-Alm in Nieste. In Vorbereitung ist bereits das bevorstehende 50-jährige Bestehen. (red/nm)

#### Maiko Lafontaine neuer Trainer beim ESV Ronshausen

Gut drei Wochen nach dem Rücktritt von Andrè Köthe ist nun eine Lösung für die Zeit bis zum Saisonschluss gefunden. Der Zeitpunkt so kurz vor Beginn der Rückserie hat die ganze Sache sicherlich erschwert. Trotzdem gab es mehrere Optionen, die nun zu dem vom Vorstand und der Abteilung gefassten Beschluss geführt haben. Die schwierige Phase für unsere beiden Mannschaften und die Verantwortlichen ist jetzt gut gemeistert worden, die Trainingseinheiten konnten unter Leitung von Werner Brückner und Stephan Dick planmäßig durchgeführt werden, sodass die Teams nicht unvorbereitet in die Punkterunde gehen.

Maiko Lafontaine wird im Umfeld und der Kommunikation von Heinrich Curth, Christian Seidel und Stephan Dick tatkräftig unterstützt und kann auf das bewährte Betreuerteam Sandra und Volkmar Gebauer sowie Andreas Hauser als Kontaktperson der Reserve zurück greifen.

Werner Brückner wird die A- Junioren, die in den Seniorenbereich wechseln, behutsam an die neuen Aufgaben heran führen und mit dem neuen Seniorentrainer eng zusammenarbeiten. Die erforderliche Kommunikation bei den Einsätzen der Junioren am Wochenende wird hierbei angestrebt und praktiziert.

Ab sofort sollen diese Strukturen greifen und gelebt werden. Von Vorteil ist auch die Tatsache, dass der neue Trainer die Abläufe, das Team sowie die Verantwortlichen der Fußballabteilung beim ESV gut kennt und somit eine Einarbeitungszeit zur konstruktiven, kritischen und harmonischen Zusammenarbeit nicht erforderlich ist.

Am Dienstag haben 22 Spieler das Training besucht. Bei den anderen Einheiten haben 12-16 Spieler unter der Leitung von Interimscoach Werner Brückner mit großem Elan den Trainingsplatz mit Leben gefüllt.

Die erste Zusammenkunft nach der Neuausrichtung der Fußballabteilung am 10.03.14 ab 19.00 Uhr im Sporthaus, wobei Aufgaben und Termine gebündelt werden sollen, sind ein weiteres Indiz dafür, dass beim ESV gemeinsam in die richtige Richtung gerudert wird.

Farbtupfer dabei ist auch die Entwicklung im Sporthaus auf der Kehlberg-Kampfbahn. Nach fleißigen Renovierungsarbeiten unter der Regie von Heinrich Curth sowie der Unterstützung der gemeindlichen Gremien finden die Spieler wieder eine ansprechende und vor allem "warme" Atmosphäre vor. Sandra Gebauer und ihr Team sind nach den umfangreichen Renovierungsarbeiten mit der Grundreinigung beschäftigt.

Die Pflasterung der Aschenbahn vor dem Sporthaus soll im nächsten Monat in Angriff genommen werden, um auch vor dem Sporthaus für ein angemessenes Ambiente für Sportler und Zuschauer zu sorgen.

# Lafontaines Einstand als ESV-Trainer

VON THOMAS WALGER

RONSHAUSEN. Nach dem Rücktritt von André Köthe ist Fußball-A-Ligist ESV Ronshausen auf der Suche nach einem neuen Coach fündig geworden. Maiko Lafontaine hat das Ruder übernommen und am Mittwoch zum zweiten Mal das Training geleitet. Der frühere Torjäger des ESV war nach der kürzlichen Trennung vom B-Ligisten SG Haselgrund frei.

Eigentlich wollte sich Maiko Lafontaine eine Pause vom Fußball gönnen. "Bei einem anderen Verein hätte ich auch nicht zugesagt", stellt er fest. Aus alter Verbundenheit zum ESV war es für ihn aber keine Frage, den Job anzunehmen.

In Ronshausen wartet nun viel Arbeit auf ihn. Er habe eine Mannschaft vorgefunden, die körperlich nicht fit ist. Nach dem Weggang seines Vorgängers Köthe, so mutmaßt er, sei offenbar nicht viel gelaufen in Sachen Vorbereitung. Das habe sich auch bei den Niederlagen in den Testspielen gezeigt, zu denen der ESV stark ersatzgeschwächt angetreten war.

Am Sonntag wird Maiko Lafontaine ab 15 Uhr im Punktspiel beim Vorletzten der Tabelle, dem FSV Hohe Luft II,



Maiko Lafontaine

seinen Einstand geben allerdings wird er auch da nicht mit voller Kapelle aufspielen können. "In unserer Verfassung darf man diesen Gegner

nicht unterschätzen", warnt er, weiß aber natürlich auch: "Dort kann man gewinnen."

Lafontaine freut sich auf seine neue Aufgabe in altem Umfeld. Am heutigen Freitag will er noch einmal viel mit Ball trainieren lassen. Und was Sonntag angeht, sagt er: "Da lasse ich mich überraschen."

# In der Rückserie zum neuen Mannschaftskapitän gekürt: Malte Koch



# Hohe Luft II - ESV Ronshausen 2:4

Mit dem Sieg beim Tabellenvorletzten gelang der Mannschaft mit ihrem neuen Trainer Maiko Lafontaine der erhoffte Auftaktsieg zur Rückrunde.

FSV Hohe Luft II - ESV Ronshausen 2:4 (1:2). Die Zuschauer sahen ein ausgeglichenes, kampfbetontes Spiel mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Nach dem 1:3 gingen die Gastgeber mehr Risiken ein und wurden mit dem Anschlusstreffer belohnt. Doch im direkten Gegenzug sorgten die Ronshäuser für die Entscheidung. Letztendlich machte die bessere Chancenauswertung des ESV den Unterschied. Tore: 1:0 Beciri (9./FE), 1:1 Krapf (33./FE), 1:2 Schirmer (45.), 1:3 Krapf (51.), 2:3 Beciri (87.), 2:4 Sauerwein (89.).



Doppeltorschütze des siegreichen ESV Ronshausen: Dominik Krapf. Foto: Walger

Nr	Name
1	Spoer, Christian
2	Heyer, Markus
3	Claus, Andreas
4	Stein, Meik
5	Mangold, Lucas
6	Kreuzberger, Patrick
7	Koch, Malte
8	Krapf, Dominik
9	Sauerwein, Christian
10	Zilch, Marius
11	Schirmer, Dirk

### Aufstellung Auswechselspieler

Nr	Name
22	Roehn, Daniel
12	Akdemir, Murat
13	Banz, Felix
14	Schubert, Niklas
15	Augustin, Patrick

Kreisliga A1 Hersfeld-Ro Hohe Luft II - Ronsalva Unterhaun - Sorga/Kat Mecklar/M/R - Herfa Rotensee/W/Sch - Mül Ober-/Untergeis - Aust Kalkobes - Hessen/Spv	sen thus nlbach/R bach/F/N	ab	2:1 3:1 3:1 4:1
1. Sorga/Kathus	19	63:31	41
2. Mühlbach/Rab.	19	64:34	41
3. Rotensee/W/Sch	18	60:25	38
4. Niederjossa	18	40:22	32
<ol><li>Ober-/Untergeis</li></ol>	18	42:28	32
6. Heinebach/Ost.	18	44:30	30
7. Herfa	18	42:34	30
8. Ronshausen	17	42:29	28
9. Friedlos	19	47:42	28
10. Unterhaun	19	40:40	27
<ol><li>Ausbach/Fr./Motz.</li></ol>	.19	34:45	24
12. Mecklar/M/R	19	26:32	20
13. Kalkobes	18	31:55	20
14. Hessen/Spvgg. II	19	30:68	13
15. Hohe Luft II	18	25:76	11
16. Rotenburg/Lisp. II	18	13:52	2



Markus Heyer

# Noch eine Schippe drauflegen

Fußball-Kreisliga A 1: ESV Ronshausen muss sich gegen Neuensteiner steigern

VON THOMAS WALGER

ROTENBURG. Von den drei Vertretern des Altkreises Rotenburg in der Fußball-Kreisliga A 1 genießt am Sonntag ab 15 Uhr nur der ESV Ronshausen Heimrecht. Er empfängt die vor ihm platzierte SG Ober-/Untergeis. Zeitgleich treten die SG Heinebach/ Zeitgleich Osterbach beim SV Unterhaun und die SG Rotenburg/Lispenhausen II beim TSV Herfa an. Die Alheimer müssen dabei auf ihren Trainer Uwe Stückrath verzichten, der vergangene Woche einen Herzinfarkt erlitten hat. Er befindet sich inzwischen wieder auf dem Weg der Besserung.

Mit seinem Einstand als Trainer des ESV Ronshausen am vergangenen Wochenende ist Maiko Lafontaine zufrieden: Beim Vorletzten, dem FSV Hohe Luft II, gab es einen 4:2-Erfolg. Seine Mannschaft habe sich ihm sehr positiv präsentiert: "Sie wollte gewinnen und hat das auch gezeigt." In Sachen Kampfgeist hatte er keine Abstriche zu machen. "Das Spielerische kommt von ganz allein, wenn Kraft und



Nicht mehr wegducken: Die SG Lispenhausen/Rotenburg II wartet sehnsüchtig auf den ersten Dreier in dieser Saison. Foto: Walger

Kondition wieder vorhanden sind", sagt Maiko Lafontaine, der in den kommenden Wochen daran arbeiten will, diese Defizite zu beheben.

Die SG Obergeis/Untergeis ist ihm als unangenehmer Gegner in Erinnerung geblieben. "Die sind kämpferisch sehr stark. Da müssen wir voll dagegenhalten und vielleicht noch eine Schippe draufle-

gen", stellt der ESV-Coach fest, aber meine Jungs sind ja motiviert."

Vier Punkte liegt der Tabellenfünfte aus Neuenstein vor den Ronshäusern. Diesen Abstand übermorgen auf einen Zähler verringern zu können, hofft Maiko Lafontaine: "Klar wünschen wir uns einen Sieg, aber den müssen wir uns erst erarbeiten." Die personellen Voraussetzungen für ein weiteres Erfolgserlebnis

stuft der Trainer als günstig ein. "Ein paar Spieler sind noch angeschlagen, aber ich denke, das kriegen wir bis zum Sonntag hin."

Endlich einen Dreier - den erhofft sich Uwe Kallenbach. Er ist im Herbst als Trainer des noch immer in dieser Saison sieglosen Schlusslichts SG Rotenburg/Lispenhausen eingestiegen. Die Chancen auf den Klassenerhalt sind gering halb hat Uwe Kallenbac Maxime ausgegeben, "dem Spiel einfach alles: ben und dann eben zu sen, was dabei herauskor Ihm ist klar: "Wenn man keinmal gewonnen hat, man nicht sagen, wir w jetzt eine Siegsserie sta

#### Die Tabelle ausblenden

Das wäre vermessen. zum Tabellensiebten TS' fa fährt die SG-Reserv krasser Außenseiter. müssen dort das Tabelle ausblenden", sagt Uwe K bach. Seit Ende Januar niert die SG-Reserve ge sam mit der ersten Gar Die Grundstimmung sei tiv, betont er. Dazu hat s lich die Tatsache beigett dass sich das Kreisobeteam der Spielgemein offenbar gefangen hat.

"Zaubern kann ich n sagt Uwe Kallenbach, ich wünsche meinen J die so fleißig trainieren sie auch endlich mal e folgserlebnis haben." leicht bescheren sie sich schon in Herfa.

#### HINTERGRUND

# Klares Votum der Kreis-Vereine gegen Plan des Verbandes

Gleich mehrere Aufsteiger. die dankend abwinken und lieber da bleiben, wo sie sinddieses Szenario kann sich Kreis-Fußballwart Karl-Heinz Blumhagen am Saisonende gut vorstellen. Gleich je drei direkte Aufsteiger aus der Kreisliga B 1 und der B 2 soll es eigentlich geben. Außerdem darf der jeweilige Tabellenvierte in die Relegation. So hat es der Verbandsspielausschuss beschlossen, weil er eine sechste A-Liga erschaffen hat. Doch der Reiz, im Fuldaer und Lauterbacher Land anzutreten, ist für die betreffenden Mannschaften aus Waldhessen eher gering. Blumhagen erwartet, dass nach der SG Iba/Machtlos noch weitere Klubs erklären werden, auf einen Aufstieg zu verzichten, wenn der sie in die A 2 oder A 3 führen würde.

Bei einer Sitzung hatten sich 58 von 62 anwesenden Vereinsvertretern gegen die neue Spielordnung des Verbandes ausgesprochen. Vier enthielten sich der Stimme. Dafür war

keiner. Blumhagen wartet nun gelassen ab, welche Entscheidungen auf dem Rasen fallen und wie sich die für höhere Aufgaben Qualifizierten letztendlich entscheiden. "Ich werde keinen zwingen, in einer Liga zu spielen, in der er gar nicht spielen will", verspricht er und deutet an, den Schwarzen Peter dann dem Verbandsspielausschuss zurückzuschieben. Die B-Liga wird spannend bleiben - auch nach Abpfiff des letzten Saisonspiels. (twa)

Sonntag, 23.03.2014

# ESV Ronshausen - Obergeis/Untergeis 0:5

Eine indiskutable Leistung führt zu einer auch in der Höhe verdienten Heimniederlage. Fußball zum Abgewöhnen wird derzeit auf der Kehlberg-Kampfbahn geboten.

# ESV überrollt

Ein verdienter Sieg der läuferisch und spielerisch überlegenen Geistaler. Nur in den ersten Minuten nach der Pause konnte der ESV den Gegner wenigstens mal in Bedrängnis bringen. Spätestens nach dem 0:3 in der 60. Minute war die Partie entschieden und das deprimierende Ergebnis stand fest.



Hier ist Master Kanjananat gegen Ronshausens Dominik Krapf in der Verfolgerrolle: In der 13. Minute aber war er zur Stelle und brachte seine SG Ober-/ Untergeis in Führung.

Master Kanjananat, früher im ESV aktiv, nun auf der Gegenseite.

Nr	Name	Geb. Datum
1	Spoer, Christian	21.06.1980
2	Heyer, Markus	19.11.1983
3	Weber, Marc	09.07.1995
4	Stein, Meik	31.10.1986
5	Banz, Felix	22.10.1988
6	Akdemir, Murat	19.03.1989
7	Koch, Malte	23.08.1993
8	Krapf, Dominik	10.01.1988
9	Sauerwein, Christian	27.09.1985
10	Zilch, Marius	02.03.1994
11	Schirmer, Dirk	04.12.1981

#### Aufstellung Auswechselspieler Heim

Nr		Geb. Datum
12	Augustin, Patrick	07.08.1993
13	Lafontaine, Maik	26.02.1970
14	Schubert, Niklas	31.01.1995

# Die Reserve verlor ihr Auswärtsspiel beim Spitzenreiter SuFF Raßdorf 0:8

Nr	Name	Geb.
		Datum
1	Roehn, Daniel	08.07.1986
2	Claus, Sascha	27.06.1989
3	Stephan, Christian	02.10.1985
4	Brückner, Werner	12.03.1959
5	Dick, Stefan	14.08.1965
6	Bluemer, Patrick	12.01.1996
7	Hauser, Andreas	22.07.1980
8	Noll, Andreas	10.08.1968
9	Wenderoth, Julian	30.03.1994
10	Gebauer, Daniel	26.07.1988
11	Moeller, Dirk	08.01.1976

# Friedlos - ESV Ronshausen 1:2

Nr	Name
1	Spoer, Christian
2	Heyer, Markus
3	Mangold, Lucas
4	Stein, Meik
6	Akdemir, Murat
7	Koch, Malte
8	Krapf, Dominik
9	Sauerwein, Christian
10	Zilch, Marius
11	Schirmer, Dirk
13	Stephan, Christian

## **Aufstellung Auswechsel:**

Nr	Name
5	Banz, Felix
12	Augustin, Patrick
14	Lafontaine, Maik

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG Sorga/Kathus	21	15	2	4	68:33	35	47
2	SG Mühlbach/Raboldshausen (SW)	21	15	3	3	69:36	33	47
3	SG Rotens/Wippersh/Schenkl	20	13	2	5	65 : 27	38	41
4	SG Ober-/Untergeis	20	12	2	6	50:29	21	38
5	SV Niederjossa	20	10	6	4	44:23	21	36
6	SG Heineb/Osterb.	20	10	4	6	48:33	15	34
7	TSV Herfa	20	10	3	7	46:38	8	33
8	ESV Ronshausen	19	9	4	6	44:35	9	31
9	FV Friedlos	21	9	1	11	50 : 48	2	28
10	SV Unterhaun	21	8	3	10	42:44	-2	27
11	SG Meckl./Meckb./Rei.	21	7	5	9	30:34	-4	26
12	SG Ausb/Friedew/Motzf	21	7	3	11	34:49	-15	24
13	TSV Kalkobes	20	6	3	11	36:61	-25	21
14	FSV Hohe Luft II	20	4	3	13	31:81	-50	15
15	SG Hessen/Spvgg II	21	3	4	14	32:75	-43	13
16	SG Rotenburg/Lispenhausen II	20	0	2	18	15 : 58	-43	2

#### Vorschau HNA zum Heimspiel gegen Ausbach/Feriedewald

RONSHAUSEN. Durch den Auswärtssieg beim FV Friedlos hat der ESV Ronshausen seinen Platz in der oberen Tabellenhälfte der Fußball-Kreisliga A untermauert. Am Sonntag um 15 Uhr stellt sich die SG Ausbach/Friedewald/Motzfeld auf der Ronshäuser Kehlbergkampfbahn vor. Gegen den Liga-Zwölften sollte es eigentlich zum nächsten Dreier für Trainer Maiko Lafontaine und seine Elf reichen. Zu unterschätzen ist der Gegner allerdings nicht. Denn dem Titelaspiranten SG Mühlbach/Raboldshausen hat er am vergangenen Sonntag beim 0:1 das Siegen ganz schön schwer gemacht.

Am Sonntag muss Lafontaine wieder auf eine ganze Reihe Spieler verzichten. "Aber
trotzdem werden wir versuchen, auf eigenem Platz zu gewinnen", sagt er. Den Grundstein dazu sollte die Mannschaft am besten schon in der
ersten Halbzeit legen. Denn
wegen der mangelhaften Vorbereitung in der Winterpause
fehle manchem Kicker gegen
Ende der Spiele dieKraft.

Kämpferisch aber würden sie alles geben, bescheinigt ihnen ihr Coach. Er selbst hängt sich ja auch voll rein: Wegen der personellen Misere stellt sich Lafontaine als Auswechselspieler zur Verfügung. Geht seinen Jungs die Luft aus, versucht der Routinier für ein bisschen frischen Wind zu sorgen. Das wird wohl auch am Sonntag gegen die SG Aus-

#### ESV Ronshausen - Ausbach/Friedewald/Motzfeld 2:3

Tore: Malte Koch, Dominik Krapf (Elfmeter)

ESV Ronshausen - SG Ausbach/Friedewald/Motzfeld 2:3 (2:2). Hätte die Heimelf mehr investiert, wäre ein Remis durchaus drin gewesen. So nutzten die Gäste ihr leichtes Übergewicht in Hälfte zwei zum entscheidenden Treffer. ESV-Keeper Spoer verhinderte mit einer Glanztat die frühzeitige Vorentscheidung (67.).

Tore: 1:0 Koch (14.), 1:1 Uenal (16.), 1:2 Schmidt (22.), 2:2 Krapf (41 HF) 2:3 Henal (57.)

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG Mühlbach/Raboldshausen (SW)	22	15	4	3	73 : 40	33	48
2	SG Sorga/Kathus	22	15	2	5	69:35	34	47
3	SG Rotens/Wippersh/Schenkl	21	14	2	5	74:27	47	44
4	SG Ober-/Untergeis	21	13	2	6	52:30	22	41
5	SV Niederjossa	21	10	7	4	48 : 27	21	37
6	TSV Herfa	21	11	3	7	49:38	11	36
7	SG Heineb/Osterb.	21	10	4	7	51:37	14	34
8	ESV Ronshausen	20	9	4	7	46:38	8	31
9	SV Unterhaun	22	9	3	10	45 : 46	-1	30
10	SG Meckl./Meckb./Rei.	22	8	5	9	34:37	-3	29
11	FV Friedlos	22	9	1	12	50:51	-1	28
12	SG Ausb/Friedew/Motzf	22	8	3	11	37 : 51	-14	27
13	TSV Kalkobes	21	6	3	12	36:70	-34	21
14	FSV Hohe Luft II	21	4	3	14	33:84	-51	15
15	SG Hessen/Spvgg II	22	3	4	15	32:76	-44	13
16	SG Rotenburg/Lispenhausen II	21	1	2	18	16:58	-42	5

Sonntag, 13.04.2014

# Niederjossa - ESV Ronshausen 5:2

Tore: Meik Stein, Marius Zilch

Aufste	ellung Spieler	
Nr	Name	Geb. Datum
<b>1</b>	Spoer, Christian	21.06.1980
<b>2</b>	Heyer, Markus	19.11.1983
<b>3</b>	Stein, Meik	31.10.1986
<b>4</b>	Dick, Stefan	14.08.1965
<b>6</b>	Akdemir, Murat	19.03.1989
<b>7</b>	Koch, Malte	23.08.1993
<b>8</b>	Krapf, Dominik	10.01.1988
<b>9</b>	Sauerwein, Christian	27.09.1985
<b>10</b>	Zilch, Marius	02.03.1994
<b>11</b>	Schirmer, Dirk	04.12.1981
<b>13</b>	Stephan, Christian	02.10.1985
		<b>‡</b>
Aufste	ellung Auswechselspi	eler
Nr	Name	Geb. Datum
<b>5</b>	Banz, Felix	22.10.1988
<b>12</b>	Augustin, Patrick	07.08.1993
<b>14</b>	Gebauer, Daniel	26.07.1988
<b>15</b>	Lafontaine, Maik	26.02.1970
<b>16</b>	Wenderoth, Julian	30.03.1994

SV Niederjossa - ESV Ronshausen 5:2 (0:0). Erst nach der Pause fielen die sieben Treffer. Entschieden war die Partie aber schon in Minute 53, nachdem David Braun zweimal binnen 60 Sekunden getroffen hatte. Der ESV steckte aber nie auf. Tore: 1:0 Dickert (47.), 2:0, 3:0 Braun (52., 53.), 3:1 Stein (66.), 4:1, 5:1 Adrovic (67., 80.), 5:2



Meik Stein verkürzt zwischenzeitlich auf 3:1

23	76:35	50
23	74:42	48
22	78:27	47
22	55:31	44
22	53:29	40
22	52:38	39
22	53:38	37
23	37:38	32
21		31
23	45:50	30
23	50:58	28
23	37:54	27
22	37:72	21
22	34:87	15
23	33:79	13
22	18:59	- 8
	23 22 22 22 22 22 23 21 23 23 23 22 22 22 23	23 74:42 22 78:27 22 55:31 22 53:29 22 52:38 22 53:38 23 37:38 21 48:43 23 45:50 23 50:58 23 37:54 22 37:72 22 34:87 23 33:79



Marius Zilch trifft in der Nachspielzeit zum 5:2-Endstand

# Reserve chancenlos gegen Tabellenzweiten

Kreisliga C1 Hersfeld-Rotenburg Sorga/Kathus III - Breitenbach							
16	68:20	39					
16	67:21	34					
17	51:29	31					
16	37:22	28					
17	48:34	26					
16	41:54	21					
16	31:45	20					
15	20:38	18					
16	26:44	17					
15	23:59	13					
15	23:52	12					
15	36:53	_11					
֡	16 16 17 16 16 17 16 16 17 16 16 15	enbach					

# Achtungserfolg im Visier

Fußball-Kreisliga A 1: ESV Ronshausen empfängt heute Titelkandidaten

RONSHAUSEN. Der milde Winter hat es möglich gemacht: Die meisten heimischen Fußballer können über Ostern Eier suchen, auf den Platz müssen sie nicht. Das Nachholprogramm ist so schmal wie selten in den vergangenen 25 Jahren.

In der Kreisoberliga der Männer steht keine einzige Partie auf dem Programm, in der der Frauen drei. Viermal wird in der Kreisliga A 1 gekickt, dreimal in der C 2. Das war es auch schon auf Kreis-

Der ESV Ronshausen steht in der A 1 am heutigen Samstag ab 15.30 Uhr vor einer schwierigen Aufgabe. Zu Gast auf der Kehlberg-Kampfbahn ist dann Titelkandidat SG Rotensee/Wippershain/Schenklengsfeld. Gewinnen die Gäste, dann übernehmen sie die Tabellenführung.

"Wirwollen uns gut verkaufen. Ein Achtungserfolg zu Ostern wäre schön", sagt Heinrich Curth, der der Führungsriege der ESV-Abteilung angehört. "Die Mannschaft hat Substanz verloren", stellt er fest. In personeller Hinsicht zuletzt durch drei Abgänge in der Winterpause sowie durch Verletzungen; und was die angeht, durch Kondition Trainingsbeteilischwache gung in der Vorbereitung.

In diesen Tagen hat Heinrich Curth eine Liste zur Hand genommen, auf der 20 Namen stehen - es ist der vor der Saison aufgestellte erweiterte Kader der ersten Mannschaft. Davon stehen aktuell gerade einmal elf Spieler zur Verfügung.

Da trifft es sich gut, dass zwei Nachwuchskräfte im Seniorenbereich Fuß fassen: Malte Koch und Lukas Mangold. "Die haben sich gut entwickelt", lobt Heinrich Curth. Da mache sich die gute Arbeit von Werner Brückner bezahlt, dem Trainer der A-Junioren. Auch in den kommenden beiden Jahren dürfte von dort Nachschub für die Senioren kommen.

Gegen den Aufstiegsaspiranten gilt es heute an die erste Halbzeit aus dem Niederjossa-Spiel anzuknüpfen. Da zeigte der ESV, dass er mit einer Mannschaft aus der Spitzengruppe mithalten kann. Das schnelle Gegentor nach dem Seirenwechsel warf die Elf von Trainer Maiko Lafontaine aber völlig aus der Bahn. Dreimal klingelte es innerhalb von fünf Minuten im Ronshäuser Tor. Gegen die Manner aus Rotensee. Wippershain und Schenklengsfeld soll sich so ein Blackout nicht wiederholen.



Obenauf: Der junge Malte Koch (schwarzes Trikot), der es inzwischen schon zum Kapitän des ESV Ronshausen gebracht hat.

#### Fußball am Wochenende

Männer

(twa)

Gruppenliga, Sa., 16 Uhr: Großenlüder - Bronzell, SG Hessen/SpVgg. Hersfeld - Ehrenberg, Müs - SV Neuhof, Bad Soden - Künzell.

Mo., 15 Uhr: Niederaula/Hattenbach - Rothemann: 17 Uhr: Eichenzell - Bachrain.

Kreisliga A 1. Sa., 15.30 Uhr:

Kalkobes - Heinebach/Osterbach, Ronshausen - Rotensee/ Wippershain/Schenklengsfeld, Herfa - Hohe Luft II, Niederjossa - Ober-/Untergeis. Kreisliga C 2, Mo., 13.15 Uhr: Haselgrund II - Gershausen (Schwarzenhasel), Kerspenhausen II - Iba/Machtlos II, Cornberg/Rockensüß II - Gude-

grund/Konnefeld II (Cornberg).

Frauen

Kreisoberliga Nord, Sa., 17 Uhr: Lispenhausen/Breitenbach II - Kathus/Hohe Luft II (Breitenbach), Honebach - Ulfegrund/Netra, Ransbach - Niederjossa. Tor: Dominik Krapf per Elfmeter

# ESV verkauft sich teuer

Fußball-Kreisliga A 1: Ronshäuser leisten neuem Spitzenreiter großen Widerständ

ESV Ronshausen - SG Rotensee/Wippershain/Schenklengsfeld 1:2 (1:0). In Hälfte eins agierten die Ronshäuser leicht überlegen. Dabei ließen sie aber früh zwei klare Torchancen aus. Sonst wäre ihre Pausenführung klarer ausgefallen. Das rächte sich nach dem Seitenwechsel: Innerhalb von zwei Minuten drehten Neuzugang Pascal Macierynski und Felix Nothbaum die Partie.

Danach spielte die SG ihre technische Überlegenheit aus und brachte den Sieg so über die Zeit. Der ESV schaffte es nach dem Doppelschlag nicht mehr, so druckvoll wie im ersten Durchgang zu spielen. Tore: 1:0 Krapf (43./FE), 1:1 Macierynski (50.), 1:2 Nothbaum (51.). Rot: Stephan (86./ESV) wegen groben Foulsniels



Die Spitze erklommen: Die SG Rotensee/Wippershain/Schenklengsfeld (rote Hemden) ist jetzt Erster. Hier lässt Jörn Lidzba (links) Ronshausens Andreas Claus ins Leere grätschen.

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG Rotens/Wippersh/Schenkl	23	16	2	5	80 : 28	52	50
2	SG Sorga/Kathus	23	16	2	5	76:35	41	50
3	SG Mühlbach/Raboldshausen (SW)	23	15	4	4	74:42	32	48
4	SG Ober-/Untergeis	23	14	3	6	55:31	24	45
5	TSV Herfa	23	13	3	7	54:39	15	42
6	SV Niederjossa	23	11	8	4	53:29	24	41
7	SG Heineb/Osterb.	23	12	4	7	58:39	19	40
8	SG Meckl./Meckb./Rei.	23	9	5	9	37:38	-1	32
9	ESV Ronshausen	22	9	4	9	49:45	4	31
10	SV Unterhaun	23	9	3	11	45:50	-5	30
11	FV Friedlos	23	9	1	13	50:58	-8	28
12	SG Ausb/Friedew/Motzf	23	8	3	12	37:54	-17	27
13	TSV Kalkobes	23	6	3	14	38:77	-39	21
14	FSV Hohe Luft II	23	4	3	16	35:89	-54	15
15	SG Hessen/Spvgg II	23	3	4	16	33:79	-46	13
16	SG Rotenburg/Lispenhausen II	22	2	2	18	18:59	-41	8

# Lafontaine nimmt die Rolle des Favoriten an

### Spieler ziehen mit

ESV-Trainer Maiko Lafontaine ist mit der Verfassung seiner Elf nicht unzufrieden, auch wenn zuletzt die Ergebnisse nicht stimmten. Die Personallage ist angespannt, aber die Mannschaft bemühe sich, ziehe im Training mit. "Das lässt darauf hoffen, dass es bei voll besetztem Kader besser laufen wird", so Lafontaine.

Vor dem Derby gegen Rotenburg/Lispenhausen II
nimmt der Ronshäuser Coach
die Favoritenrolle trotzdem
gerne an – Ziel könne nur ein
Sieg sein, auch wenn die SG
zuletzt stärker geworden sei.
Am Sonntag wird es beim Tabellendritten in Mühlbach
aber wohl nur darum gehen,
sich so gut wie möglich zu verkaufen. Dem ESV werden
dann wegen Konfirmationen
einige Spieler fehlen. (zzc)

# Rotenburg/Lisp. II - ESV Ronshausen 4:3

Tore: Sauerwein, Schirmer, Krapf (Elfm)

Bei herrlichem Fußballwetter am Freitagabend stand der ESV am Ende mit leeren Händen auf dem Sportgelände in Lispenhausen.

Hoffnung auf Anlass zur die erwarteten 3 Punkte gaben lediglich die ersten 10 Minuten, in denen man gut mitspielte. Dann aber kam die Reserve der Gastgeber immer mehr ins Spiel. Sie wirkte spritziger und agiler in den Zweikämpfen, eine durchweg junge Truppe, die nicht unbedingt wie ein Absteiger auftrat. Vermutlich hat sich nach Winterpause bei der personell Rotenburger Reserve etwas getan, nun hat man berechtigte Hoffnungen, dem Abstieg in den restlichen 7 Spielen doch noch zu entgehen.

Die Rotenburger nutzten ihre herausgespielten Chancen konsequent und führten bis zur 55. Minute 3:0.

Das war nicht das Spiel, das die mitgereisten Ronshäuser Zuschauer erwartet hatten.

Dann gelang Christian Sauerwein der 1:3-Treffer. Zwei Minuten später jedoch das am Ende entscheidende 4. Tor der Gastgeber, das zwar stark nach Abseits roch, der Schiri pfiff jedoch nicht und so zog der Rotenburger Spieler unserer Abwehr auf und davon und vollendete gegen Keeper Christian Spoer.

Nachdem Dominik Krapf in der 70. Minute per Elfmeter auf 4:2 verkürzte, kam Hoffnung im ESV-Lager auf. Die Zeit war jedoch zu knapp, es reichte lediglich zum 4:3 durch ein Kopfball von Dirk Schirmer auf Flanke von Christian Sauerwein.

Dann war Schluss und die Ronshäuser Spieler kamen enttäuscht vom Platz.



Nach langer Zeit mal wieder in der 1. Mannschaft dabei: Michael Führer. Aus beruflichen und privaten Gründen ist für ihn derzeit ein dauerhaftes Engagement leider nicht möglich.

# SG Rotenburg/Lispenhausen II dominiert schwachen ESV

Rotenburg/Lispenhausen II - ESV Ronshausen 4:3 (2:0). Die vor der Partie als klarer Außenseiter gehandelte SG war von Beginn an klar überlegen. Schon zur Halbzeit hätte das Spiel bei besserer Chancenverwertung des starken Tabellenletzten entschieden sein können. Die Elf von Trainer Uwe Kallenbach hatte mehr Spielanteile und auch die bessere Spielanlage als der ersatzgeschwächte ESV. Die Ronshäuser agierten zu hektisch und bekamen vor allem in Hälfte eins keine Linie in ihr Spiel. Etwas Spannung kam auf, als sich SG-Spieler Hannes Jacob in der 56. Minute eine Gelb-Rote Karte einhandelte.

In Überzahl wurden die Gäste jetzt stärker. Richtig eng wurde es aber nicht mehr-der Anschlusstreffer gelang den Ronshäusern erst in der 90. Minute und damit zu spät.

Tore: 1:0 Max Fröhlich (17.), 2:0 Hannes Jacob (25.), 3:0 Shpend Bilalli (55.), 3:1 Christian Sauerwein (64.), 4:1 Andreas Luft (75.), 4:2 Dominik Krapf (79.), 4:3 Dirk Schirmer (90.). (red)

Sonntag, 27.04.2014

### Mühlbach/Raboldshausen - ESV Ronshausen 8:1

sen - ESV Ronshausen 8:1 (3:1). Die ersatzgeschwächten Ronshäuser hatten dem Aufstiegsaspiranten nichts entgegenzusetzen. Die Neuensteiner waren über 90 Minuten drückend überlegen - und konnten sich dabei noch jede Menge Fehlpässe im Spielaufbau leisten. Tore: 1:0 Hemel (15.), 2:0 Kurz (17.), 2:1 Krapf (32./FE), 3:1 Kurz (37.), 4:1 Schönrock (60.), 5:1 Mendel (72.), 6:1 Kolbe (78.), 7:1 Schade (82.), 8:1 Steinberg (87.).

1. Sorga/Kathus	24	79:35	53
2. Rotensee/W/Sch	24	82:30	51
<ol><li>Mühlbach/Rab.</li></ol>	24	82:43	51
4. Ober-/Untergeis	24	63:31	48
<ol><li>Niederjossa</li></ol>	24	55:30	44
6. Herfa	24	55:41	42
<ol><li>Heinebach/Ost.</li></ol>	24	59:41	40
8. Mecklar/M/R	24	39:40	33
9. Unterhaun	24	47:50	33
<ol><li>Ronshausen</li></ol>	24	53:57	31
11. Friedlos	24	52:62	28
<ol><li>Ausbach/Fr./Motz.</li></ol>	24	37:57	27
13. Kalkobes	24	38:85	21
14. Hohe Luft II	24	37:90	18
<ol><li>Hessen/Spvgg. II</li></ol>	24	37:81	16
16. Rotenburg/Lisp. II	24	22:64	11

Unsere Reserve musste aufgrund Spielermangel ihr Spiel absagen.

# Stefan Dick setzt Schlusspunkt unters Torefestival

SG Heinebach/Osterbach - ESV Ronshausen 4:4 (0:1). Not gegen Elend, so kann man die ersten 45 Minuten zusammenfassen. Während die Gastgeber nicht eine einzige Möglichkeit zu verzeichnen hatten, brachte es der ESV immerhin fertig, aus einer halben Chance ein Tor zu erzielen. Aus dem Gewühl heraus stocherte Zilch den Ball über die Linie (32.).

Nach dem Wechsel gaben die Platzherren dann Gas, spielten eine Viertelstunde lang richtig guten Fußball und drehten durch zwei Treffer von Dick die Partie. Zunächst traf er nach einer Einzelleistung, beim zweiten Streich brauchte er nach Winters Flanke nur noch einzuschieben. Margs Pass in die Schnittstelle der ESV-Abwehr verwertete Wildenhayn gar zum 3:1.

Wer nun dachte, die Partie sei gelaufen, sah sich getäuscht. Sehr zum Ärgernis von Trainer Uwe Stückrath hakte die Heimelf das Spiel gedanklich schon ab und stellte das Fußballspielen ein. Ronshausen bestrafte Missverständnisse in der SG-Abwehr gnadenlos, holte den Rückstand auf und ging zehn Minuten vor dem Ende sogar wieder in Führung.

Jan Niklas Richter im Heinebacher Kasten verhinderte gegen den zweifachen Torschützen Maruis Zilch sogar noch einen höheren Rückstand. Zum Ende besann sich die Stückrath-Elf noch einmal und kam durch Stefan Dicks dritten Treffer zum letztendlich verdienten Remis.

Tore: 0:1 Zilch (32.), 1:1, 2:1 Dick (46., 48.), 3:1 Wildenhayn (58.), 3:2 Mangold (61.), 3:3 Zilch (68.), 3:4 Sauerwein (80.), 4:4 Dick (90.). (bt)



Torreiches Derby: Achtmal schlug es ein beim 4:4 zwischen der SG Heinebach/Osterbach (rot) und dem ESV Ronshausen. Hier kämpfen Markus Funk (links) und Lucas Mangold um den Ball. Foto: Walger

# Gazi Antep II - ESV II 2:1



Zu elft durchgehalten: Ohne Auswechselspieler war Gazi Antep Bebra II (rot-gelbe Trikots) gegen den ESV Ronshausen II angetreten und schaffte trotzdem einen 2:1-Sieg. Hier hat Joachim Ullmar vom ESV (blaues Hemd) gerade geschossen.

Kreisliga C1 Hersfeld-Rotenburg Unterhaun II - Kalkobes II Niederjossa II - Breitenbach Mühlbach/R. II - Heimboldshsn Gazi Ant. Bebra II - Ronshausen II Raßdorf - Ausbach/F/M II					
1. Raßdorf 18 76:21	45				
2. Niederjossa II 18 72:24	37				
3. Mühlbach/Rab. II 18 46:22	34				
4. Ausbach/F/M II 19 51:35	31				
5. Gazi Antep Bebra II 19 51:40	29				
6. Breitenbach 18 37:47	26				
7. Kalkobes II 17 25:40	24				
8. Rotenb/Lisp. III 17 43:57	21				
9. Sorga/Kathus III 17 28:47	17				
10. Unterhaun II 17 26:56	15				
11. Heimboldshausen 17 23:68	13				
12. Ronshausen II 17 37:58	11				

# TSV Herfa - ESV Ronshausen 4:1

Tor: Maiko Lafontaine

Nr	Name
1	Spoer, Christian
2	Stein, Meik
3	Kreuzberger, Patrick
4	Dick, Stefan
5	Banz, Felix
6	Akdemir, Murat
7	Koch, Malte
8	Krapf, Dominik
10	Zilch, Marius
11	Sauerwein, Christian
12	Lafontaine, Maik

#### Aufstellung Auswechselspieler (

Nr	Name
13	Stephan, Christian

1. Sorga/Kathus	24	79:35	53
2. Rotensee/W/Sch	24	82:30	51
<ol><li>Mühlbach/Rab.</li></ol>	24	82:43	51
4. Ober-/Untergeis	24	63:31	48
<ol><li>Niederjossa</li></ol>	24	55:30	44
6. Herfa	24	55:41	42
<ol><li>Heinebach/Ost.</li></ol>	24	59:41	40
8. Mecklar/M/R	24	39:40	33
9. Unterhaun	24	47:50	33
<ol><li>Ronshausen</li></ol>	24	53:57	31
11. Friedlos	24	52:62	28
<ol><li>Ausbach/Fr./Motz.</li></ol>	24	37:57	27
13. Kalkobes	24	38:85	21
14. Hohe Luft II	24	37:90	18
<ol><li>Hessen/Spvgg. II</li></ol>	24	37:81	16
16. Rotenburg/Lisp. II	24	22:64	11



PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG Rotens/Wippersh/Schenkl	26	18	3	5	94:32	62	57
2	SG Sorga/Kathus	26	18	3	5	83:36	47	57
3	SG Mühlbach/Raboldshausen (SW)	26	17	5	4	84:44	40	55
4	SG Ober-/Untergeis	26	16	4	6	66:33	33	52
5	TSV Herfa	26	14	3	9	59:43	16	45
6	SV Niederjossa	26	12	8	6	56:35	21	44
7	SG Heineb/Osterb.	26	12	5	9	65:53	12	41
8	SG Meckl./Meckb./Rei.	26	10	6	10	43:42	1	36
9	SV Unterhaun	26	10	4	12	48 : 52	-4	34
10	FV Friedlos	26	11	1	14	57:65	-8	34
11	SG Ausb/Friedew/Motzf	26	10	3	13	43:61	-18	33
12	ESV Ronshausen	26	9	5	12	58:65	-7	32
13	TSV Kalkobes	26	6	3	17	44:93	-49	21
14	FSV Hohe Luft II	26	6	3	17	42:96	-54	21
15	SG Hessen/Spvgg II	26	5	4	17	40:84	-44	19
16	SG Rotenburg/Lispenhausen II	26	3	2	21	24:72	-48	11

11.05.2014

# Heimboldshausen II - ESV Reserve 1:3

Name
Ehmer, David
Augustin, Patrick
Claus, Sascha
Schubert, Niklas
Bulling, Thomas
Hauser, Andreas
Wenderoth, Julian
Kreutzberger, Dominic
Gebauer, Daniel
Moeller, Andreas
Loi, Bruno

#### Aufstellung Auswechselspieler (

Nr	Name
13	Bochert, Christian
14	Weber, Marc

nielstand	Tore G Zeit	iast Nr.		Art
1:1	43.	14	Weber	Standard
1:1				
1:2	50.	7	Hauser	Standard
1:3	65.	6	Bulling	Standard

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SuFF Raßdorf	19	16	0	3	83:23	60	48
2	SV Niederjossa II	18	11	4	3	72:24	48	37
3	SG Mühlb/Raboldsh. II	19	10	5	4	48:24	24	35
4	SG Ausb/Friedew/Motzf II	20	10	4	6	54:36	18	34
5	Gazi Antep Bebra II	19	9	2	8	51:40	11	29
6	SG Breitenbach	19	8	3	8	39:49	-10	27
7	TSV Kalkobes II	18	7	3	8	26:43	-17	24
8	SG Rotenburg/Lispenhausen III	18	6	3	9	45:64	-19	21
9	SG Sorga/Kathus III	18	6	2	10	35:49	-14	20
10	SV Unterhaun II	18	4	3	11	28:63	-35	15
11	ESV Ronshausen II	18	4	2	12	40:59	-19	14
12	VFL Heimboldshausen	18	4	1	13	24:71	-47	13

18.05.2014

ESV Ronshausen - Sorga/Kathus 0:4

Nr	Name
1	Spoer, Christian
2	Heyer, Markus
3	Kreuzberger, Patrick
4	Claus, Andreas
5	Banz, Felix
6	Mangold, Lucas
7	Koch, Malte
8	Krapf, Dominik
9	Stein, Meik
10	Zilch, Marius
15	Weber, Marc

#### Aufstellung Auswechselsp

Nr	Name
11	Sauerwein, Christian
12	Akdemir, Murat
13	Stephan, Christian
14	Fuehrer, Michael

# ESV II - Breitenbach I 2:3

Tore: Dominic Kreuzberger



Nur zu Anfang hatten die Breitenbacher mehr vom Spiel: Gastgeber ESV Ronshausen II (weiße Hemden) legte zu und war dicht dran am Remis. Hier treibt Thomas Wassermann den Ball, verfolgt von Daniel Röhn.

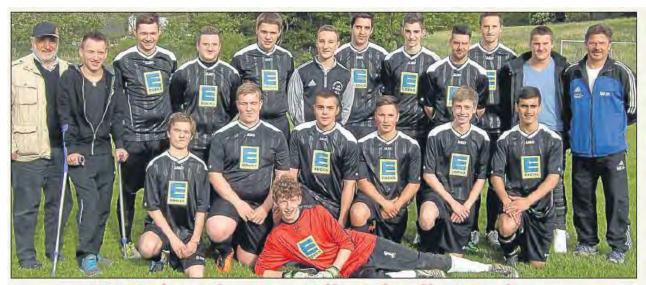
# SG Hess/Spvgg Hersfeld II - ESV Ronshausen 5:3

Tore: Lafontaine, Akdemir, Chr.Sauerwein

SG Hessen/SpVgg. Hersfeld II
- ESV Ronshausen 5:3 (2:1). Die
Gastgeber waren über 90 Minuten spielbestimmend. Für
die bei Kontern stets gefährlichen Ronshäuser schien ein
Punktgewinn aber trotzdem
bis zur Schlussphase möglich doch am Ende reichte es nicht
ganz.

Tore: 1:0 B. Augustin (25.), 1:1 Lafontaine (26.), 2:1 Pfalzgraf (43.), 2:2 Akdemir (52.), 2:3 Sauerwein (55.), 3:3 Pfalzgraf (70.), 4:3 B. Augustin (77.), 5:3 P. Augustin (85.).

1. Rotensee/W/Sch	28	103:35	63
2. Sorga/Kathus	28	93:39	63
<ol><li>Mühlbach/Rab.</li></ol>	28	96:46	61
<ol><li>Ober-/Untergeis</li></ol>	28	70:38	55
<ol><li>Niederjossa</li></ol>	28	63:36	50
6. Herfa	28	63:50	46
<ol><li>Heinebach/Ost.</li></ol>	28	68:54	45
8. Mecklar/M/R	28	45:43	39
<ol><li>Ausbach/Fr./Motz.</li></ol>	28	45:62	37
10. Unterhaun	28	50:56	35
11. Friedlos	28	57:71	34
12. Ronshausen	28	61:74	32
13. Hohe Luft II	28	46:98	24
14. Hessen/Spvgg. II	28	47:94	22
15. Kalkobes	28	44:102	21
<ol><li>Rotenburg/Lisp, II</li></ol>	28	25:78	11



# JSG Weiterode: Neue Trikots für die A-Junioren

Das langjährige Mitglied des ESV Ronshausen, Peter Sauer, hat bei einem Preisausschreiben der Handelskette Edeka einen kompletten Trikotsatz gewonnen. Den spendete er an das A-Juniorenteam der JSG Weiterode/Ronshausen/Hönebach mit seinem Trainer Werner Brückner. Vor dem Meisterschaftsspiel gegen den TSV Kalkobes überreichte Sauer an den bislang ungeschlagenen Zweitplatzierten der Kreisklas-

se das neue Outfit. Unser Bild zeigt: (obere Reihe von links) Peter Sauer, Dominic Reyer, Manuel Pfau, Marc Weber, Christian Hoven, Olivier Jacquemoth, Florian Weppler, Marvin Ehmer, Ole Brinkmann, Moritz Herbig, Kevin Schaffartzick, Trainer Werner Brückner (untere Reihe) David Wedekind, Felix Schäfer, Mirko Zilch, Luca Schicht, Lennart Koch, Kirles Isaak und Torwart Lars Killmer. (red/jce) ROTENBURG. Einmal Heimrecht und zwei Auswärtsaufgaben - so sieht am morgigen Sonntag ab 15 Uhr das Programm der drei Rotenburger Altkreisvertreter in der Fußball-Kreisliga A 1 aus.

Acht Niederlagen und ein Unentschieden - die Bilanz des ESV Ronshausen seit Anfang April fällt verheerend aus. Nur gut, dass die Mannschaft nichts mehr mit dem Abstieg zu tun hat.

Aber natürlich geht so eine Negativserie nicht spurlos an einer Mannschaft vorbei. Und die Anhänger würden sicherlich auch gerne mal wieder einen Sieg ihres ESV sehen. Deshalb sollte sich die Elf von Trainer Maiko Lafontaine im letzten Heimspiel der Saison gegen den TSV Kalkobes noch einmal mächtig ins Zeug legen.

Mit halber Kraft wird nichts gehen, denn die Kalkobeser kämpfen noch im Fernduell mit der SG Hessen/SpVgg. Hersfeld II und dem FSV Hohe Luft II um den Klassenerhalt. Und mit Blick auf die jüngsten Resultate der Ronshäuser dürften sie sich viel vorgenommen haben für ihren Auftritt auf der Ronshäuser Kehlbergkampfbahn.

01.06.2014

# ESV Ronshausen - Kalkobes 5:2

ESV Ronshausen - TSV Kalkobes 5:2 (0:2). Nach einem ausgeglichenen Beginn bestimmten die Gäste die erste Hälfte und gingen folgerichtig mit einer 2:0-Führung in die Pause. In den letzten 30 Spielminuten ging den TSV-Akteuren dann aber die Puste aus. Die Ronshäuser hingegen setzten jetzt alles daran, endlich mal wieder als Gewinner vom Feld zu gehen - mit Erfolg..

Tore: 0:1 Stezjuk (22.), 0:2 Erdmann (40.), 1:2 Mangold (65.), 2:2 Weber (67.), 3:2 Zilch (80.), 4:2 Sauerwein (87.), 5:2 Kreuzberger (90.); Rote Karte: Akdemir (75./ ESV) wegen Tätlichkeit, Gelb-Rot: Akkoyun (85./TSV) wegen wiederholen Foulspiels.



Der ESV Ronshausen drehte das Spiel nach 0:2-Pausenrückstand: Hier ist der Schütze des 5:2, Patrick Kreuzberger (blau), in einen Zweikampf mit dem Marvin Jakob (TSV) verwickelt. Foto: Walger

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG Rotens/Wippersh/Schenkl	29	21	3	5	107:36	71	66
2	SG Sorga/Kathus	29	21	3	5	97 : 41	56	66
3	SG Mühlbach/Raboldshausen (SW)	29	20	5	4	99:46	53	64
4	SG Ober-/Untergeis	29	18	4	7	78:38	40	58
5	SV Niederjossa	29	15	8	6	64:36	28	53
6	TSV Herfa	29	14	4	11	65:54	11	46
7	SG Heineb/Osterb.	29	13	6	10	70:58	12	45
8	SG Meckl./Meckb./Rei.	29	11	6	12	45 : 44	1	39
9	SG Ausb/Friedew/Motzf	29	11	4	14	45:65	-20	37
10	SV Unterhaun	29	10	5	14	50:59	-9	35
11	ESV Ronshausen	29	10	5	14	66:76	-10	35
12	FV Friedlos	29	11	1	17	58:75	-17	34
13	FSV Hohe Luft II	29	8	3	18	49:98	-49	27
14	SG Hessen/Spvgg II	29	7	4	18	51:96	-45	25
15	TSV Kalkobes	29	6	3	20	46:107	-61	21
16	SG Rotenburg/Lispenhausen II	29	3	2	24	25:86	-61	11

07.06.2014

### Unterhaun - ESV Ronshausen 2:3

Tore: Chr.Sauerwein, Spoer (Elfm), L. Mangold

SV Unterhaun - ESV Ronshausen 2:3 (0:2). Die Ronhäuser waren in Hälfte eins bissiger und verdienten sich ihre Halbzeitführung - zu der trug übrigens auch Torhüter Christian Spoer per Strafstoß bei.

Dann kamen die Platzherren mit mehr Elan aus der Kabine und schafften den Ausgleich - doch nur drei Minuten später gelang Lucas Mangold nach einem Standard der Siegtreffer.

Tore: 0:1 Sauerwein (8.), 0:2 Spoer (45./FE), 1:2 Lorzen (48.), 2:2 Rübenstahl (58.), 2:3 Mangold

Nr	Name	Geb. Datum
1	Spoer, Christian	21.06.1980
2	Heyer, Markus	19.11.1983
3	Mangold, Lucas	23.09.1994
5	Banz, Felix	22.10.1988
6	Fuehrer, Michael	08.05.1983
8	Krapf, Dominik	10.01.1988
9	Sauerwein, Christian	27.09.1985
10	Zilch, Marius	02.03.1994
11	Weber, Marc	09.07.1995
12	Weppler, Florian	23.05.1996
13	Stephan, Christian	02.10.1985

#### Aufstellung Auswechselspieler Gast

Nr	Name	Geb. Datum
22	Roehn, Daniel	08.07.1986
4	Dick, Stefan	14.08.1965
7	Hauser, Andreas	22.07.1980
14	Kreutzberger, Dominic	12.11.1986

### Saisonrückblick

Die Saison beginnt gut. Nach 8 Spielen ist der ESV mit 4 Unentschieden und 4 Siegen noch ungeschlagen. In der Tabelle bedeutet das Platz 4. Nach der Kirmes jedoch wie so oft der Einbruch. Drei Niederlagen hintereinander bringen Ernüchterung. Es folgen weitere durchwachsene Ergebnisse, sodass man wieder auf einen zweistelligen Tabellenplatz und in die Nähe der hinteren Tabellenregion abrutscht.

Gründe für das Nachlassen liegen sicher auch im personellen Bereich. Einige können aufgrund Studium, Ausbildung und Beruf wenig oder gar trainieren. nicht Dazu kommen Verletzungen. So sind ehemalige Stammspieler wie Pascal Eberlein, Dirk Schirmer, Philipp Raasch kaum noch dabei.

Die Mannschaft fängt sich jedoch wieder etwas und belegt zur Winterpause mit Platz 8 einen beruhigenden Mittelfeldplatz.

In der Winterpause verlassen den ESV dann mit Sandro Loi und Renè Baber zwei Stammspieler. Dann folgt auch noch der Rücktritt von Trainer Andrè Köthe.

Maiko Lafontaine kann für die Aufgabe gewonnen werden. Gemeinsam mit Juniorentrainer Werner Brückner wird versucht, die Situation so gut es geht zu überstehen.

Sportlich läuft es nach der Winterpause nicht so wie gewünscht. Von 14 Spielen werden 9 verloren, am Ende steht jedoch wieder der 9. Platz wie im letzten Jahr zu Buche.

Die nicht zufrieden stellende Trainingsbeteiligung bei beiden Manschaften bleibt weiterhin ein Problem im ESV, das sich schon über vier Jahre hinzieht.

Tabelle 1. Mannschaft Kreisliga A

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	٧	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG Rotens/Wippersh/Schenkl	30	22	3	5	109:36	73	69
2	SG Sorga/Kathus	30	22	3	5	102:41	61	69
3	SG Mühlbach/Raboldshausen (SW)	30	20	6	4	102 : 49	53	65
4	SG Ober-/Untergeis	30	18	5	7	79:39	40	59
5	SV Niederjossa	30	15	8	7	66:39	27	53
6	TSV Herfa	30	14	5	11	66:55	11	47
7	SG Heineb/Osterb.	30	13	7	10	71:59	12	46
8	SG Meckl./Meckb./Rei.	30	11	7	12	48 : 47	1	40
9	ESV Ronshausen	30	11	5	14	69:78	-9	38
10	FV Friedlos	30	12	1	17	60:76	-16	37
11	SG Ausb/Friedew/Motzf	30	11	4	15	45:67	-22	37
12	SV Unterhaun	30	10	5	15	52:62	-10	35
13	FSV Hohe Luft II	30	9	3	18	52:100	-48	30
14	SG Hessen/Spvgg II	30	7	4	19	51:101	-50	25
15	TSV Kalkobes	30	6	4	20	47 : 108	-61	22
16	SG Rotenburg/Lispenhausen II	30	3	2	25	26:88	-62	11

Torschützen		
Chr. Sauerwein	16	
Dominik Krapf	9	6 Elfm.
Marius Zilch	9	
Lukas Mangold	5	
Andrè Köthe	4	
Malte Koch	4	1 Elfm.
Dirk Schirmer	4	
Marc Weber	3	
Maiko Lafontaine	2	
Patrick Kreuzberger	2	
Philipp Raasch	2	
René Baber	2	
Christian Spoer	2	2 Elfm
Malte Koch	1	
Markus Heyer	1	
Meik Stein	1	
Murat Akdemir	1	
Eigentor Hohe Luft II	1	
	69	



Christian Sauerwein

# Tabelle Reserve Kreisliga C 1

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	٧	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SuFF Raßdorf	22	17	2	3	92:29	63	53
2	SV Niederjossa II	22	14	5	3	90:33	57	47
3	SG Ausb/Friedew/Motzf II	22	11	5	6	60 : 40	20	38
4	SG Mühlb/Raboldsh. II	22	10	7	5	51:28	23	37
5	SG Breitenbach	22	11	3	8	50:54	-4	36
6	Gazi Antep Bebra II	22	10	2	10	54:47	7	32
7	TSV Kalkobes II	22	8	4	10	35:53	-18	28
8	SG Rotenburg/Lispenhausen III	22	7	4	11	55:71	-16	25
9	SV Unterhaun II	22	6	4	12	40:69	-29	22
10	SG Sorga/Kathus III	22	6	2	14	43:68	-25	20
11	VFL Heimboldshausen	22	6	2	14	35:79	-44	20
12	ESV Ronshausen II	22	5	2	15	44:78	-34	17

Torschützen	
Stephan Dick	8
Philipp Raasch	6
Marc Weber	6
Dominic Kreuzberger	4
Maiko Lafontaine	3
Andreas Hauser	3
André Köthe	2
Meik Stein	2
Niklas Schubert	2
Thomas Bulling	2
Patrick Kreuzberger	1
Christian Sauerwein	1
Lukas Mangold	1
Julian Wenderoth	1
Eigentor Gazi	1
Eigentor Heimboldshausen	1
	44

# 1. Mannschaft - Alle Spiele auf einen Blick 2013/14

04 08 2013	Mecklar/Meckb/R ESV I	0.1	Köthe
	Rotensee/Wipp/Schenk - ESV I		M. Zilch (2)
	ESV I - Rotenburg/Lisp. II		Chr. Sauerwein
	Ober/Untereis - ESV I		Baber, Raasch (2)
	ESV I - Friedlos		Sauerwein, Schirmer, Köthe
			Sauerwein (3),
	Ausbach/Fr/M - ESV I	1:6	Koch, Zilch, Kreuzberger
08.09.2013	ESV I - Niederjossa	1:1	Schirmer
13.09.2013	ESV I - Mühlbach/Rab. I	3:3	Sauerwein (2), Spoer (Elfm)
22.09.2013	ESV I - Heinebach/Osterbach	0:2	
29.09.2013	ESV I - Herfa	0:1	
03.10.2013	Sorga/Kathus - ESV I	3:2	Mangold, Koch
06.10.2013	ESV I - Hess/Spvgg. HEF II	4:2	Köthe,Baber,Krapf,Weber
11.10.2013	ESV I - Hohe Luft II	5:6	Krapf,Zilch(2),Köthe,Eigentor
	Kalkobes -ESV I		Mangold, Koch (Elfm), Weber
	ESV I - Unterhaun		Chr.Sauerwein
	ESV I - Mecklar/Meckb/Reil.		Sauerwein (2), Heyer
27.10.2013	LSV I - Weckidi/Weckb/Rell.	3.0	Sauerweitt (2), Fleyer
			Krapf (2) davon 1 E, Schirmer,
16.03.2014	Hohe Luft II - ESV I	2:4	Sauerwein
	ESV I - Obergeis/Untergeis	0:5	
	Friedlos - ESV I		Krapf (E), Koch
06.04.2014	ESV I - Ausbach/Fridew/Motzf Niederjossa - ESV I	2:3 5:2	Koch, Krapf (Elfm)  Meik Stein, M.Zilch
19.04.2014	ESV I - Rotensee/W/Sch	1:2	Krapf (Elfm)
			1 2
25.04.2014	ROF/Lisp.II - ESV I	4:3	Sauerwein, Krapf (Elfm), Schirmer
27.04.2014	Mühlb/Rab ESV I	8:1	Krapf (Elfm)
04.05.2014	Heinebach/Osterb ESV I	4:4	M.Zilch (2),Mangold,Chr.Sauerwein
11.05.2014	Herfa - ESV I	4:1	Lafontaine
18.05.2014	ESV I - Sorga/Kathus	0:4	
25.05.2014	Hess/Spvgg HEF II - ESV I	5:3	Lafonaine,Akdemir,Chr.Sauerwein
	SCAL K II.	F 0	Mangold, Weber,
01.06.2014	ESV I - Kalkobes	5:2	M.Zilch,Sauerwein,Kreuzberger
7.06.2014	Unterhaun - ESV I	2:3	Chr.Sauerwein,Spoer (Elfm),Mangold

# Reserve - Alle Spiele auf einen Blick 2013/14

18.08.2013       ESV II - ROF/Lisp. III       6:6       Raasch (3),Lafontaine (2),Chr. Sauerwein         25.08.2013       ESV II-Sorga/Kathus III       0:1         01.09.2013       Ausbach II - ESV II       5:2       Dick (2,davon 1 Elfm)         08.09.2013       ESV II - Niederjossa II       1:0       Dick         12.09.2013       ESV II - Mühlbach/Rab.II       4:4       Köthe (2),Hauser,Mangold         22.09.2013       ESV II - Gazi Antep II       6:1       Raasch (3),Kreuzberger (2),Stein         Weber (5),Dick (4),Schubert       29.09.2013       ESV II - Heimboldshausen I       12:0       (2),Eigentor         03.12.2013       Breitenbach I - ESV II       3:1       Dick         13.10.2013       Kalkobes II - ESV II       Absage durch ESV         20.10.2013       ESV II - Unterhaun II       2:5       Stein, J.Wenderoth         23.03.2014       SuFF Raßdorf - ESV II       8:0         30.03.2014       Sorga/Kathus III - ESV II       3:1       Hauser         06.04.2014       ESV II Ausbach/Fr/M       0:2         13.04.2014       Niederjossa II - ESV II       7:0	00 00 0010	SCUTT C SS D O L C	4.5	
25.08.2013       ESV II-Sorga/Kathus III       0:1         01.09.2013       Ausbach II - ESV II       5:2       Dick (2,davon 1 Elfm)         08.09.2013       ESV II - Niederjossa II       1:0       Dick         12.09.2013       ESV II - Mühlbach/Rab.II       4:4       Köthe (2),Hauser,Mangold         22.09.2013       ESV II - Gazi Antep II       6:1       Raasch (3),Kreuzberger (2),Stein         Weber (5),Dick (4),Schubert       29.09.2013       ESV II - Heimboldshausen I       12:0 (2),Eigentor         03.12.2013       Breitenbach I - ESV II       3:1       Dick         13.10.2013       Kalkobes II - ESV II       Absage durch ESV         20.10.2013       ESV II - Unterhaun II       2:5       Stein, J.Wenderoth         23.03.2014       Suff Raßdorf - ESV II       8:0         30.03.2014       Sorga/Kathus III - ESV II       3:1       Hauser         06.04.2014       ESV II Ausbach/Fr/M       0:2         13.04.2014       Niederjossa II - ESV II       abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)         04.05.2014       Gazi Antep II - ESV II       2:1       Eigentor Gazi         11.05.2014       Heimboldshausen ESV II       1:3       M.Weber,Hauser,Bulling         16.05.2014       ROF/Lisp.III - ESV II       1:2       Bulling	08.08.2013	ESV II - SuFF Raßdorf	1:5	Lafontaine
25.08.2013       ESV II-Sorga/Kathus III       0:1         01.09.2013       Ausbach II - ESV II       5:2       Dick (2,davon 1 Elfm)         08.09.2013       ESV II - Niederjossa II       1:0       Dick         12.09.2013       ESV II - Mühlbach/Rab.II       4:4       Köthe (2),Hauser,Mangold         22.09.2013       ESV II - Gazi Antep II       6:1       Raasch (3),Kreuzberger (2),Stein         Weber (5),Dick (4),Schubert       29.09.2013       ESV II - Heimboldshausen I       12:0 (2),Eigentor         03.12.2013       Breitenbach I - ESV II       3:1       Dick         13.10.2013       Kalkobes II - ESV II       Absage durch ESV         20.10.2013       ESV II - Unterhaun II       2:5       Stein, J.Wenderoth         23.03.2014       Suff Raßdorf - ESV II       8:0         30.03.2014       Sorga/Kathus III - ESV II       3:1       Hauser         06.04.2014       ESV II Ausbach/Fr/M       0:2         13.04.2014       Niederjossa II - ESV II       abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)         04.05.2014       Gazi Antep II - ESV II       2:1       Eigentor Gazi         11.05.2014       Heimboldshausen ESV II       1:3       M.Weber,Hauser,Bulling         16.05.2014       ROF/Lisp.III - ESV II       1:2       Bulling				
01.09.2013         Ausbach II - ESV II         5:2         Dick (2,davon 1 Elfm)           08.09.2013         ESV II - Niederjossa II         1:0         Dick           12.09.2013         ESV II - Mühlbach/Rab.II         4:4         Köthe (2),Hauser,Mangold           22.09.2013         ESV II - Gazi Antep II         6:1         Raasch (3),Kreuzberger (2),Stein           29.09.2013         ESV II - Heimboldshausen I         12:0         (2),Eigentor           03.12.2013         Breitenbach I - ESV II         3:1         Dick           13.10.2013         Kalkobes II - ESV II         Absage durch ESV           20.10.2013         ESV II - Unterhaun II         2:5         Stein, J.Wenderoth           23.03.2014         SuFF Raßdorf - ESV II         8:0           30.03.2014         Sorga/Kathus III - ESV II         3:1         Hauser           06.04.2014         ESV II Ausbach/Fr/M         0:2           13.04.2014         Niederjossa II - ESV II         7:0           27.04.2014         Mühlbach/Rab.II - ESV II         abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)           04.05.2014         Gazi Antep II - ESV II         1:3         M.Weber, Hauser, Bulling           16.05.2014         ROF/Lisp.III - ESV II         1:2         Bulling, P. Kreuzberger           18.		ESV II - ROF/Lisp. III	6:6	Raasch (3),Lafontaine (2),Chr. Sauerwein
08.09.2013         ESV II - Niederjossa II         1:0         Dick           12.09.2013         ESV II - Mühlbach/Rab.II         4:4         Köthe (2),Hauser,Mangold           22.09.2013         ESV II - Gazi Antep II         6:1         Raasch (3),Kreuzberger (2),Stein           Weber (5),Dick (4),Schubert         Weber (5),Dick (4),Schubert           29.09.2013         ESV II - Heimboldshausen I         12:0         (2),Eigentor           03.12.2013         Breitenbach I - ESV II         3:1         Dick           13.10.2013         Kalkobes II - ESV II         Absage durch ESV           20.10.2013         ESV II - Unterhaun II         2:5         Stein, J.Wenderoth           23.03.2014         SuFF Raßdorf - ESV II         8:0           30.03.2014         Sorga/Kathus III - ESV II         3:1         Hauser           06.04.2014         ESV II Ausbach/Fr/M         0:2         13.04.2014         Niederjossa II - ESV II         7:0           27.04.2014         Mühlbach/Rab.II - ESV II         abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)         04.05.2014         Gazi Antep II - ESV II         1:3         M.Weber, Hauser, Bulling           16.05.2014         ROF/Lisp.III - ESV II         1:2         Bulling,P. Kreuzberger         1:2         Dominic Kreuzberger (2)	25.08.2013	ESV II-Sorga/Kathus III	0:1	
12.09.2013   ESV II - Mühlbach/Rab.II   4:4   Köthe (2),Hauser,Mangold   22.09.2013   ESV II - Gazi Antep II   6:1   Raasch (3),Kreuzberger (2),Stein   Weber (5),Dick (4),Schubert   29.09.2013   ESV II - Heimboldshausen I   12:0 (2),Eigentor   3:12.2013   Breitenbach I - ESV II   3:1   Dick   3:10.2013   Kalkobes II - ESV II   Absage durch ESV   20.10.2013   ESV II - Unterhaun II   2:5   Stein, J.Wenderoth   23.03.2014   Suff Raßdorf - ESV II   8:0   3:1   Hauser   3:1   Hauser   3:1   Hauser   3:1   Hauser   3:1   Hauser   3:1   Absage durch ESV II   3:1   Hauser   3:1   Hauser   3:1   Hauser   3:1   Hauser   3:1   Hauser   3:1   3	01.09.2013	Ausbach II - ESV II	5:2	Dick (2,davon 1 Elfm)
22.09.2013   ESV II - Gazi Antep II   6:1   Raasch (3),Kreuzberger (2),Stein   Weber (5),Dick (4),Schubert   29.09.2013   ESV II - Heimboldshausen I   12:0 (2),Eigentor   3:1   Dick   13.10.2013   Kalkobes II - ESV II   Absage durch ESV   20.10.2013   ESV II - Unterhaun II   2:5   Stein, J.Wenderoth   30.03.2014   Suff Raßdorf - ESV II   8:0   3:1   Hauser   3:1	08.09.2013	ESV II - Niederjossa II	1:0	Dick
Weber (5),Dick (4),Schubert   29.09.2013   ESV II - Heimboldshausen I   12:0 (2),Eigentor   3.12.2013   Breitenbach I - ESV II   3:1 Dick   3.10.2013   Kalkobes II - ESV II   Absage durch ESV   20.10.2013   ESV II - Unterhaun II   2:5 Stein, J.Wenderoth   23.03.2014   Suff Raßdorf - ESV II   8:0   30.03.2014   Sorga/Kathus III - ESV II   3:1 Hauser   06.04.2014   ESV II Ausbach/Fr/M   0:2   13.04.2014   Niederjossa II - ESV II   7:0   abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)   04.05.2014   Gazi Antep II - ESV II   2:1 Eigentor Gazi   11.05.2014   Heimboldshausen ESV II   1:3 M.Weber,Hauser,Bulling   16.05.2014   ROF/Lisp.III - ESV II   1:2 Bulling,P. Kreuzberger   18.05.2014   ESV II - Breitenbach I   2:3 Dominic Kreuzberger (2)	12.09.2013	ESV II - Mühlbach/Rab.II	4:4	Köthe (2),Hauser,Mangold
29.09.2013       ESV II - Heimboldshausen I       12:0       (2),Eigentor         03.12.2013       Breitenbach I - ESV II       3:1       Dick         13.10.2013       Kalkobes II - ESV II       Absage durch ESV         20.10.2013       ESV II - Unterhaun II       2:5       Stein, J.Wenderoth         23.03.2014       SuFF Raßdorf - ESV II       8:0         30.03.2014       Sorga/Kathus III - ESV II       3:1       Hauser         06.04.2014       ESV II Ausbach/Fr/M       0:2         13.04.2014       Niederjossa II - ESV II       7:0         27.04.2014       Mühlbach/Rab.II - ESV II       abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)         04.05.2014       Gazi Antep II - ESV II       2:1       Eigentor Gazi         11.05.2014       Heimboldshausen ESV II       1:3       M.Weber, Hauser, Bulling         16.05.2014       ROF/Lisp.III - ESV II       1:2       Bulling, P. Kreuzberger         18.05.2014       ESV II - Breitenbach I       2:3       Dominic Kreuzberger (2)	22.09.2013	ESV II - Gazi Antep II	6:1	Raasch (3),Kreuzberger (2),Stein
29.09.2013       ESV II - Heimboldshausen I       12:0       (2),Eigentor         03.12.2013       Breitenbach I - ESV II       3:1       Dick         13.10.2013       Kalkobes II - ESV II       Absage durch ESV         20.10.2013       ESV II - Unterhaun II       2:5       Stein, J.Wenderoth         23.03.2014       SuFF Raßdorf - ESV II       8:0         30.03.2014       Sorga/Kathus III - ESV II       3:1       Hauser         06.04.2014       ESV II Ausbach/Fr/M       0:2         13.04.2014       Niederjossa II - ESV II       7:0         27.04.2014       Mühlbach/Rab.II - ESV II       abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)         04.05.2014       Gazi Antep II - ESV II       2:1       Eigentor Gazi         11.05.2014       Heimboldshausen ESV II       1:3       M.Weber, Hauser, Bulling         16.05.2014       ROF/Lisp.III - ESV II       1:2       Bulling, P. Kreuzberger         18.05.2014       ESV II - Breitenbach I       2:3       Dominic Kreuzberger (2)				Weber (5),Dick (4),Schubert
13.10.2013 Kalkobes II - ESV II  20.10.2013 ESV II - Unterhaun II  2:5 Stein, J.Wenderoth  23.03.2014 Suff Raßdorf - ESV II  30.03.2014 Sorga/Kathus III - ESV II  06.04.2014 ESV II Ausbach/Fr/M  0:2  13.04.2014 Niederjossa II - ESV II  27.04.2014 Mühlbach/Rab.II - ESV II  04.05.2014 Gazi Antep II - ESV II  1:3 M.Weber,Hauser,Bulling  16.05.2014 ROF/Lisp.III - ESV II  12:1 Bulling,P. Kreuzberger  18.05.2014 ESV II - Breitenbach I  2:3 Dominic Kreuzberger (2)	29.09.2013	ESV II - Heimboldshausen I	12:0	* **
20.10.2013       ESV II - Unterhaun II       2:5       Stein, J.Wenderoth         23.03.2014       SuFF Raßdorf - ESV II       8:0         30.03.2014       Sorga/Kathus III - ESV II       3:1       Hauser         06.04.2014       ESV II Ausbach/Fr/M       0:2         13.04.2014       Niederjossa II - ESV II       7:0         27.04.2014       Mühlbach/Rab.II - ESV II       abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)         04.05.2014       Gazi Antep II - ESV II       2:1       Eigentor Gazi         11.05.2014       Heimboldshausen ESV II       1:3       M.Weber, Hauser, Bulling         16.05.2014       ROF/Lisp.III - ESV II       1:2       Bulling, P. Kreuzberger         18.05.2014       ESV II - Breitenbach I       2:3       Dominic Kreuzberger (2)	03.12.2013	Breitenbach I - ESV II	3:1	Dick
23.03.2014       SuFF Raßdorf - ESV II       8:0         30.03.2014       Sorga/Kathus III - ESV II       3:1 Hauser         06.04.2014       ESV II Ausbach/Fr/M       0:2         13.04.2014       Niederjossa II - ESV II       7:0         27.04.2014       Mühlbach/Rab.II - ESV II       abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)         04.05.2014       Gazi Antep II - ESV II       2:1 Eigentor Gazi         11.05.2014       Heimboldshausen ESV II       1:3 M.Weber, Hauser, Bulling         16.05.2014       ROF/Lisp.III - ESV II       1:2 Bulling, P. Kreuzberger         18.05.2014       ESV II - Breitenbach I       2:3 Dominic Kreuzberger (2)	13.10.2013	Kalkobes II - ESV II		Absage durch ESV
30.03.2014 Sorga/Kathus III - ESV II  06.04.2014 ESV II Ausbach/Fr/M  0:2  13.04.2014 Niederjossa II - ESV II  27.04.2014 Mühlbach/Rab.II - ESV II  04.05.2014 Gazi Antep II - ESV II  1:3 M.Weber, Hauser, Bulling  16.05.2014 ROF/Lisp.III - ESV II  1:2 Bulling, P. Kreuzberger  18.05.2014 ESV II - Breitenbach I  2:1 Dominic Kreuzberger  2:3 Dominic Kreuzberger  2:3 Dominic Kreuzberger	20.10.2013	ESV II - Unterhaun II	2:5	Stein, J.Wenderoth
06.04.2014 ESV II Ausbach/Fr/M 0:2 13.04.2014 Niederjossa II - ESV II 7:0  27.04.2014 Mühlbach/Rab.II - ESV II abgesagt von Ronshausen (Spielermangel) 04.05.2014 Gazi Antep II - ESV II 11.05.2014 Heimboldshausen ESV II 11:3 M.Weber, Hauser, Bulling 16.05.2014 ROF/Lisp.III - ESV II 11:2 Bulling, P. Kreuzberger 18.05.2014 ESV II - Breitenbach I 2:3 Dominic Kreuzberger (2)	23.03.2014	SuFF Raßdorf - ESV II	8:0	
13.04.2014 Niederjossa II - ESV II  27.04.2014 Mühlbach/Rab.II - ESV II  04.05.2014 Gazi Antep II - ESV II  11.05.2014 Heimboldshausen ESV II  11.05.2014 ROF/Lisp.III - ESV II  11.05.2014 ESV II - Breitenbach I  12.05.2014 SV II - Breitenbach I  13.04.2014 Augesagt von Ronshausen (Spielermangel)  21.05.2014 ESV II - ESV II  22.1 Eigentor Gazi  22.1 M.Weber, Hauser, Bulling  23.0 Dominic Kreuzberger  23.0 Dominic Kreuzberger (2)	30.03.2014	Sorga/Kathus III - ESV II	3:1	Hauser
27.04.2014 Mühlbach/Rab.II - ESV II abgesagt von Ronshausen (Spielermangel) 04.05.2014 Gazi Antep II - ESV II 2:1 Eigentor Gazi 11.05.2014 Heimboldshausen ESV II 1:3 M.Weber, Hauser, Bulling 16.05.2014 ROF/Lisp.III - ESV II 1:2 Bulling, P. Kreuzberger 18.05.2014 ESV II - Breitenbach I 2:3 Dominic Kreuzberger (2)	06.04.2014	ESV II Ausbach/Fr/M	0:2	
04.05.2014 Gazi Antep II - ESV II 2:1 Eigentor Gazi 11.05.2014 Heimboldshausen ESV II 1:3 M.Weber, Hauser, Bulling 16.05.2014 ROF/Lisp.III - ESV II 1:2 Bulling, P. Kreuzberger 18.05.2014 ESV II - Breitenbach I 2:3 Dominic Kreuzberger (2)	13.04.2014	Niederjossa II - ESV II	7:0	
04.05.2014 Gazi Antep II - ESV II 2:1 Eigentor Gazi 11.05.2014 Heimboldshausen ESV II 1:3 M.Weber, Hauser, Bulling 16.05.2014 ROF/Lisp.III - ESV II 1:2 Bulling, P. Kreuzberger 18.05.2014 ESV II - Breitenbach I 2:3 Dominic Kreuzberger (2)				
11.05.2014Heimboldshausen ESV II1:3M.Weber, Hauser, Bulling16.05.2014ROF/Lisp.III - ESV II1:2Bulling, P. Kreuzberger18.05.2014ESV II - Breitenbach I2:3Dominic Kreuzberger (2)	27.04.2014	Mühlbach/Rab.II - ESV II		abgesagt von Ronshausen (Spielermangel)
16.05.2014 ROF/Lisp.III - ESV II 1:2 Bulling,P. Kreuzberger 18.05.2014 ESV II - Breitenbach I 2:3 Dominic Kreuzberger (2)	04.05.2014	Gazi Antep II - ESV II	2:1	Eigentor Gazi
18.05.2014 ESV II - Breitenbach I 2:3 Dominic Kreuzberger (2)	11.05.2014	Heimboldshausen ESV II	1:3	M.Weber,Hauser,Bulling
18.05.2014 ESV II - Breitenbach I 2:3 Dominic Kreuzberger (2)	16.05.2014	ROF/Lisp.III - ESV II	1:2	Bulling,P. Kreuzberger
01.06.2014 ESV II - Kalkobes II 0:7	18.05.2014	ESV II - Breitenbach I	2:3	
	01.06.2014	ESV II - Kalkobes II	0:7	

### Tabelle A-Junioren Kreisklasse HEF-ROF

PI.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	JFV Fuldatal-Ludwigsau	12	9	1	2	41:23	18	28
2	TSV Kalkobes	12	8	3	1	42:13	29	27
3	JSG Weiter/Ronsh/Höneb	12	7	4	1	43 : 17	26	25
4	JSG Wildeck	11	6	2	3	25 : 18	7	20
5	JSG Rotenb/Braach/Lispenh II	11	4	0	7	18:32	-14	12
6	Espanol Bebra zg.	10	0	0	10	0:0	0	0
6	JSG Bebra zg.	10	0	0	10	0:0	0	0

Kreisliga B2 Hersfeld-Rotenburg Werratal II (zg) - Wölfershausen 0:3 Haselgrund - Cornberg/Rock 2:3 Nentersh./W/S - Kerspenhausen 4:1 Kleinensee - Blankenheim 4:2 Gudegrund/Konn Braach 4:0 Iba/Machtlos - Baumbach 2:2 Espanol Bebra - Wölfershausen 3:1						
1. Nentershsn./W/S	26	109:40	63			
<ol><li>Gudegrund/Konn.</li></ol>	26	91:35	63			
3. Espanol Bebra	26	61:32	54			
<ol><li>Cornberg/Rock.</li></ol>	26	64:40	54			
5. Iba/Machtlos	26	93:49	53			
<ol><li>Kerspenhausen</li></ol>	26	50:64	33			
7. Braach	26	50:57	32			
8. Wölfershausen	26	55:60	31			
9. Haselgrund	26	45:51	31			
10. Baumbach	26	55:64	30			
11. Heringen	26	58:68	27			
<ol><li>Blankenheim</li></ol>	26	35:72	21			
13. Kleinensee	26	32:77	21			
14. Werratal II (zg)	26	0:0	0			

Das ESV-Sporthaus glich lange Zeit einer Baustelle, aber es hat sich gelohnt: Eine neue Gasheizung wurde installiert und die Kabinen neu gestaltet.





Ehrungen auf der JHV des ESV in 2013

